

Wir sind ABI!

Informations- und Amtsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld



Zum Startschuss für die neue „Katharina-Klinik“ hissen Landrat Andy Grabner, Bürgermeister Andreas Dittmann und Dr. René Rottlieb (v.r.n.l.) gemeinsam die Flaggen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld sowie des neues Gesundheitszentrums Zerbst/Anhalt

Zerbster Krankenhaus in kommunaler Verantwortung - Aus Helios Klinik Zerbst/Anhalt wird die „Katharina-Klinik“

Die Übernahme des Zerbster Krankenhauses in die kommunale Trägerschaft des Landkreises Anhalt-Bitterfeld ist erfolgt. Mit einem feierlichen Hissen der Flagge des Landkreises Anhalt-Bitterfeld sowie der neugestalteten Klinik-Flaggen, durch Landrat Andy Grabner, Dr. René Rottlieb und Andreas Dittmann, im Beisein der Fraktionsvorsitzenden des Kreistages des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, wurde am 1. März aus der Helios Klinik Zerbst offiziell das **Gesundheitszentrum Zerbst/Anhalt**, oder besser gesagt die „**Katharina-Klinik**“.

Aus dem Inhalt:

Seite

▲ Gigabitausbau im Landkreis Anhalt-Bitterfeld – Köthen und das Südliche Anhalt erhalten geförderten Ausbau

2

▲ REVIERPIONIER 2026 – Wir freuen uns auf kreative Projekte in unserem Landkreis Anhalt-Bitterfeld!

6

▲ Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels – Anhalt-Bitterfelds beste Leser treten an

9

▲ Erstes Netzwerktreffen der Jugendarbeit – Starke Impulse für Zusammenarbeit in der Region Bitterfeld-Wolfen

19

Dieser Erfolg ist das Ergebnis einer Teamleistung der Landkreisverwaltung, die in nur vier Monaten ein Krankenhaus mit über 200 Beschäftigten in die Trägerschaft des Landkreises überführt hat – ein Unterfangen, dass unter normalen Umständen Jahre in Anspruch nehmen kann.

„Die Übernahme des Zerbster Krankenhauses in kommunale Trägerschaft war ein wahres Mammutprojekt – eines, das man normalerweise als Marathon bestreiten würden, welches unsere Verwaltung aber als Sprint absolvieren musste“ beschreibt Landrat Andy Grabner die vergangenen vier Monate. Wie groß die Herausforderung aber auch das Engagement **der Kollegen des Fachbereichs Recht, insbesondere mit seinem Teilnehmungsmanagement** war, zeigt folgende Übersicht.

Das geleistete Arbeitspensum in Zahlen:

- Es wurden durch den Fachbereich Recht, insbesondere das Teilnehmungsmanagement, Mehrstunden im dreistelligen Bereich, über das normale Pensum hinaus, geleistet, auch bis in die Nacht und an den Wochenenden gearbeitet.
- Über 90 abgesagte oder verschobene Termine im Kalender des Landrates und fast 70 zusätzliche Beratungstermine zur Übernahme des Zerbster Krankenhauses fanden statt.

- Mehr als 100 Stunden verbrachte der zuständige Dezernent, Volker Krüger, mit der Prozessbegleitung.
- Mindestens 5-mal drohte das Projekt an unterschiedlichsten Problemen zu scheitern.
- Etwa 470 E-Mails zum Thema landeten allein im Postfach des Landrates.
- An 139 Tagen wurden 130 Liter Kaffee von allen Beteiligten der Projektgruppe getrunken.

„Die genommenen Hürden, Absprachen und Überstunden haben sich gelohnt, konnten wir doch die Erreichbarkeit von Krankheitsleistungen für mehr als 24.000 Einwohner in und um Zerbst sichern und so einen wichtigen Baustein der Daseins- und Gesundheitsvorsorge für die Menschen unseres Landkreises erhalten,“ fasst der Landrat zusammen. „Der Dank gilt den Mitarbeitern der Verwaltung und deren Familien, die ihre Familien wegen der beruflichen Verpflichtungen in den letzten Monaten oft entbehren mussten. Danke, dass Sie alle Seite an Seite standen. Danke, dass Sie dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld und seinen Bürgerinnen und Bürgern solch einen Dienst erwiesen haben. Nun können wir das Gesundheitszentrum Zerbst/Anhalt voller Stolz in den Reihen des Landkreises willkommen heißen.“

Die Landkreisverwaltung informiert

Gigabitausbau im Landkreis Anhalt-Bitterfeld - Köthen und das Südliche Anhalt erhalten geförderten Ausbau

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld hat einen wichtigen Schritt in Richtung Zukunft gemacht: Am 26. Februar wurde eine Zweckvereinbarung zwischen dem Landkreis und den Städten Köthen (Anhalt) und Südliches Anhalt unterschrieben. Ziel ist es, bis Ende 2029 Gigabitgeschwindigkeiten (mindestens 1 Gbit/s) bei rund 2.500 Adressen in den Ortsteilen Löbnitz a.d. Linde, Dohndorf, Kleinwülknitz, Wülknitz/Großwülknitz, Zehringen, Porst, Elsdorf, Merzien, Hohsdorf, Arensdorf, Baasdorf, Gahrendorf der Stadt Köthen (Anhalt) sowie in den Ortsteilen Rohnsdorf, Trebbichau a.d. Fuhne, Hohnsdorf, Wieskau, Cattau, Wörbzig, Edderitz, Pilsenhöhe, Pfaffendorf, Maasdorf, Piethen, Diesdorf der Stadt Südliches Anhalt möglich zu machen.

Die Gigabitversorgungsraten im Landkreis Anhalt-Bitterfeld liegen derzeit bei 40 %, im Vergleich zu 64 % in Sachsen-Anhalt und 79 % in der Bundesrepublik.

Die Finanzierung des Projekts wird durch eine 100-%-Förderung des Bundesministeriums für Staatsmodernisierung und



(v.l.n.r.) Oberbürgermeisterin der Stadt Köthen (Anhalt) Christina Buchheim, Bürgermeister der Stadt Südliches Anhalt Thomas Schneider, Landrat Andy Grabner sowie Andreas Rößler, Dezernent für Bauen, Ordnung, Sicherheit, Verbraucherschutz, Gesundheit, Veterinärwesen und Umwelt unterzeichnen eine Zweckvereinbarung zum Gigabitausbau.

Digitalisierung (60 %) und des Landes Sachsen-Anhalt (40 %) sichergestellt. „Die Verfügbarkeit leistungsfähiger Gigabitnetze ist heute ein entscheidender Standortfaktor“, betonte Landrat Andy Grabner. „Wir wollen sicherstellen, dass unsere Bürgerinnen und Bürger, aber auch unsere Unternehmen, von den Möglichkeiten des digitalen Zeitalters profitieren können.“

Nächste Ausgabe
Donnerstag, 30. April 2026

Redaktionsschluss
Donnerstag, 9. April 2026

Übernächste Ausgabe
Freitag, 15. Mai 2026

Redaktionsschluss
Dienstag, 28. April 2026



Frohe Ostern

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

zum Osterfest wünsche ich Ihnen und Ihren Familien Frieden, Freude und Besinnlichkeit. Mögen diese Tage, in denen die Natur langsam erwacht und neu erblüht, für Sie eine Quelle der Hoffnung und Stärkung sein.

Landrat Andy Grabner

Neue Familien-Notfallkarte bündelt wichtige Hilfsangebote im Landkreis

In akuten oder belastenden Lebenssituationen ist schnelle Orientierung entscheidend. Im Rahmen der Arbeit des Lokalen Netzwerkes Kinderschutz, welches innerhalb der Stabsstelle Strategische Sozialplanung, Entwicklung und Vernetzung zum Kindeswohl angesiedelt ist, wurde die vorliegende kompakte Notfallkarte entwickelt, welche zentrale Telefonnummern und Anlaufstellen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld übersichtlich zusammenfasst.

Die Karte enthält wichtige Kontakte zu Notrufen, Einrichtungen des Gesundheitswesens, Beratungsstellen sowie zum Jugendamt und weiteren sozialen Diensten. Bürgerinnen und Bürger erhalten damit einen schnellen, niedrighschweligen Zugang zu professionellen Unterstützungsangeboten.

Ziel ist es, jungen wie auch älteren Menschen in schwierigen Lebenslagen verlässliche Hilfe auf einen Blick bereitzustellen und bestehende Hilfestrukturen transparent zugänglich zu machen.

Die Notfallkarte wird kostenfrei in öffentlichen Einrichtungen und Beratungsstellen im Landkreis ausgegeben.



Druck

Über 50 Jahre Know-how.

LINUS WITTICH Medien KG



Amts- und Mitteilungsblätter,

Flyer, Visitenkarten, Werbung.



Feierliche Begrüßung neuer deutscher Staatsbürger

Im Februar 2026 lud der Landkreis Anhalt-Bitterfeld 16 Personen aus Syrien, Iran, Albanien, der Russischen Föderation und mit dem Status Palästina zur feierlichen Übergabe ihrer Einbürgerungsurkunden ein. Die Einbürgerungsurkunde ist der offizielle Nachweis für den Erwerb der deutschen Staatsangehörigkeit mit allen Rechten und Pflichten. Mit ihr schließt das Einbürgerungsverfahren erfolgreich ab. Frau Adam, Leiterin des Fachbereichs Ausländerangelegenheiten, Ordnung und Verkehr, und Herr Pinzka, Leiter des Fachdienstes Ordnungsrecht, gratulierten den neuen Staatsbürgern. Erstmals nach 5 Jahren richtete der Landkreis Anhalt-Bitterfeld wieder eine Einbürgerungsveranstaltung im festlichen Rahmen aus. Einbürgerungen sind umfangreiche Verfahren. Sie ziehen sich in der Regel über Jahre hin bis alle notwendigen Unterlagen aus den verschiedenen Ländern zusammen sind. Während des Festaktes sprachen die Eingebürgerten gemeinsam das Treuebekenntnis. Vom Saxophonquartett „Quartsax“ musikalisch begleitet, nahmen die 12 Erwachsenen und 4 Kinder sichtlich bewegt ihre Urkunden entgegen.



Die neuen Staatsbürger stellten ihre Anträge zwischen 2022 und Anfang 2024. Seit mehr als fünf Jahren leben sie dauerhaft und rechtmäßig in Deutschland. Sie bekennen sich zur freiheitlich-demokratischen Grundordnung, sprechen Deutsch auf B1-Niveau, sind straffrei und sichern eigenständig den Lebensunterhalt für sich und die unterhaltsberechtigten Angehörigen.

Freiheit und Mobilität

Für die Eingebürgerten ist der deutsche Pass mehr als nur ein Stück Papier. Für einige von ihnen war die alte Staatsangehörigkeit in privater oder beruflicher Hinsicht oft ein

Hindernis. Sie möchten endlich ohne Komplikationen reisen und nach langer Zeit wieder Angehörige besuchen können, die weit weg leben.

Identität und Sicherheit

Für diejenigen, die als Flüchtlinge nach Deutschland kamen, endet mit der Einbürgerung der Status als Geflüchteter. Als deutscher Staatsbürger genießen sie mehr Sicherheit. Sie können wieder ihre alte Heimat und ihre Verwandtschaft besuchen, ohne ihren Schutzstatus zu gefährden.

Zukunft und Existenz

Unter den neu Eingebürgerten sind Menschen, die ihre Selbstständigkeit ausbauen wollen. Sie möchten Verantwortung übernehmen und den Traum vom eigenen Geschäft verwirklichen. Die deutsche Staatsangehörigkeit öffnet Türen für wirtschaftliche Teilhabe.

Demokratie und Mitsprache

Für die Mehrheit der Eingebürgerten ist es wichtig, politisch mitbestimmen zu können, und politisch gleichwertig zu sein. Mit der deutschen Staatsangehörigkeit erhalten sie die vollen politischen Mitspracherechte. Sie bestimmen mit, wer im Landkreis Anhalt-Bitterfeld, wer im Landtag von Sachsen-Anhalt, im deutschen Bundestag und auch im Europaparlament ihre Interessen vertreten soll. Ab sofort dürfen sie darüber entscheiden, in welche Richtung sich Deutschland entwickelt.



Die nächste Generation:

Einige von den neuen Bürgern haben Kinder, die in Deutschland geboren sind. Die Kinder kennen nur dieses Land. Mit der deutschen Staatsangehörigkeit erhalten sie die Sicherheit, dass sie nun auch formell ganz dazugehören.

FRAUENNOTRUF

(03494) 31054 | (03496) 3094821

Rund um die Uhr erreichbar!
Beratung und Unterstützung
für Frauen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Weisser Ring Anhalt-Bitterfeld

Sie sind Opfer einer Straftat? Wir helfen Ihnen.
Allgemeine Hotline: 116 006

Außenstelle Bitterfeld: Tel.: 015155164748
Mailadresse: bitterfeld@mail.weisser-ring.de
Webadresse: bitterfeld-sachsen-anhalt.weisser-ring.de



Wussten Sie schon, ...?

... dass es in Trüben, einem Ortsteil der Stadt Zerbst/Anhalt, eine „Osterkirche“ gibt? Rund um die romanische Flämingkirche aus dem 12. Jahrhundert sind zahlreiche Figuren aufgestellt, die den Leidensweg Christi begreifbar machen sollen. Gestaltet hat die erlebnis-pädagogische Ausstellung der Köthener Kunstmaler Steffen Rogge.



Nachwuchskraft für 2026 gesucht

Zukunftsorientierte Ausbildung in der Verwaltung

Du möchtest in einer öffentlichen Verwaltung Verantwortung übernehmen und die Zukunft mitgestalten?

Dann haben wir genau das Richtige für dich:

Eine Ausbildung zur

► Fachkraft für Hygieneüberwachung (m/w/d)

Für diese duale Ausbildung brauchst du biologisches sowie rechtliches Verständnis in Bezug auf die Umwelt. Du solltest Sorgfältigkeit sowie Verantwortungsbewusstsein mitbringen und Spaß an der Arbeit mit moderner Technik haben.

Interesse – dann bewirb dich unter:

www.anhalt-bitterfeld.de oder dem **QR-Code:**

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Fachbereich Personal
Am Flugplatz 1
06366 Köthen (Anhalt)
Tel.: 03496 601137
E-Mail: denniz.zukunft@anhalt-bitterfeld.de
Internet: www.anhalt-bitterfeld.de



Job offer



für fachlich & dienstleistungsorientierte
Teamverstärker.

Entwickeln Sie jetzt für die Menschen in Anhalt-Bitterfeld spannende Zukunftsideen und gestalten Sie diese gemeinsam mit vielen tollen Kolleginnen und Kollegen mit!

Das ist Ihre neue berufliche Herausforderung:

- Sozialarbeiter Pflegekinderdienst (m/w/d)
- Schulsozialarbeiter (m/w/d)
- Lebensmittelkontrolleur (m/w/d).



HINWEIS DER VERGABESTELLE

Die aktuellen öffentlichen Ausschreibungen des
Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter
www.anhalt-bitterfeld.de



Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

PC.
Handy.
Tablet.

online als ePaper lesen!

Die ganze Zeitung im ePaper-Format
zum Blättern und weitere nützliche
Informationen zur Ausgabe.

Lesen Sie gleich los: epaper.wittich.de/2505

LINUS WITTICH: Anzeigen | Beilagen | print & online



Wirtschaft und Kreisentwicklung

Firmenbesuch bei der KD Elektroniksysteme GmbH in Zerbst

Landrat Andy Grabner und sein Beauftragter für den Mittelstand und Sonderaufgaben, Daniel Krake, besuchen regelmäßig ansässige Firmen und Betriebe, um sich vor Ort im direkten Gespräch über deren Entwicklung zu informieren.

„Für uns ist es enorm wichtig zu wissen, was die Unternehmen beschäftigt und wo wir als Landkreis bestmöglich unterstützen können“, betont Landrat Andy Grabner.

So waren beide kürzlich bei der KD Elektroniksysteme GmbH im Ahornweg in Zerbst zu Gast. Herzlich empfangen wurden sie dort vom Geschäftsführer Ralf Kleinodt und Vertriebsleiter Burkhard Stolz.

Das auf Elektronikentwicklung und Produktion von Steuertechnik, Sensorik sowie auf Hard- und zugehörige Software für industrielle Anwendungen spezialisierte mittelständische Familienunternehmen beschäftigt am hiesigen Standort gegenwärtig 55 Mitarbeiter (davon 30 in der Produktion) und bildet zudem auch Azubis aus.

„Der gesamte Produktionsprozess, von der Idee über die Entwicklung und Konstruktion bis zur Fertigung, findet im Unternehmen statt“, erklärt Geschäftsführer Ralf Kleinodt.

„Unsere Produkte sind innovativ, individuell, nachhaltig und qualitativ hochwertig.

Mithin sind sie Made in Germany“, ergänzt Vertriebsleiter Burkhard Stolz. Dabei sorgen regelmäßige Team- und Firmenevents sowie der Zugang zum betriebseigenen Fitnessstudio für ein starkes Miteinander in der Belegschaft.

„Darüber hinaus können unsere Mitarbeiter die Ladesäulen, die auf dem Firmengelände installiert sind, nutzen und ihre Privatfahrzeuge kostenfrei aufladen“, betont Ralf Kleinodt.

Ferner identifiziert sich das mittelständische Unternehmen auch stark mit der Heimat und unterstützt soziale Projekte, wie beispielsweise die Vereinsförderung.

Gleichzeitig wurden die Gäste im Rahmen des Besuches auf das in diesem Jahr anstehende

25-jährige Firmenjubiläum der KD Elektroniksysteme aufmerksam gemacht, bevor abschließend ein gemeinsamer Rundgang durch die Betriebsstätte folgte. „Es ist immer wieder spannend zu sehen, welch große Wirtschafts- und Innovationskraft unser Landkreis besitzt“, freut sich Mittelstandsbeauftragter Daniel Krake.

Landrat Andy Grabner und Daniel Krake danken recht herzlich für den konstruktiven Austausch sowie die gewährten Einblicke im Rahmen des Rundgangs durch die Betriebsstätte und wünschen für die weitere Zukunft viel Erfolg.



v.r.n.l.: Landrat Andy Grabner, KD-Geschäftsführer Ralf Kleinodt, KD-Vertriebsleiter Burkhard Stolz und Mittelstandsbeauftragter Daniel Krake.

REVIERPIONIER 2026 – Ab 10. März Ideen einreichen – Wir freuen uns auf kreative Projekte in unserem Landkreis Anhalt-Bitterfeld!

Das Warten hat ein Ende: Der Ideenwettbewerb REVIERPIONIER startet in eine neue Runde! Ab 10. März können alle Bürgerinnen und Bürger, Vereine, gemeinnützigen Institutionen sowie Schulen, Kitas und gGmbHs im Landkreis Anhalt-Bitterfeld (und drei weiteren Landkreisen sowie in der Stadt Halle) ihre Ideen für die aktive Mitgestaltung eines gelungenen Strukturwandels einreichen (Einreichungszeitraum: 10. März bis 14. April 2026).

„Wir freuen uns, dass der Ideenwettbewerb REVIERPIONIER der Staatskanzlei und des Ministeriums für Kultur des Landes Sachsen-Anhalt fortgeführt wird. Der REVIERPIONIER hat sich auch im Landkreis Anhalt-Bitterfeld zu einem erfolgreichen Format zur Förderung von zivilgesellschaftlichem Engagement entwickelt“, so Landkreis-Jurymitglied Daniel Krake.

Bis 2029 wird es vier weitere Wettbewerbe geben. Jährlich werden Preisgelder in Höhe von jeweils einer Million Euro für zivilgesellschaftliche Projektideen vergeben.

Weitere Informationen (z. B. Kategorien und Preisstufen) können dem beigefügten Kurzüberblick zum Wettbewerb entnommen werden.

Außerdem beantworten Vertreterinnen und Vertreter der Staatskanzlei und des Projektteams REVIERPIONIER in einer Online-Veranstaltung individuelle Fragen zum Ideenwettbewerb.

Nachgefragt!

Dienstag, 17. März 2026

17:30 bis 19:00 Uhr, online via Teams

Anmeldung: per E-Mail an info@revierpionier.de

Darüber hinaus ist das Projektteam REVIERPIONIER telefonisch unter 0341/60016270 sowie per E-Mail unter info@revierpionier.de erreichbar.

Werden Sie REVIERPIONIER 2026! Gemeinsam schaffen wir eine starke Region.



Kurzüberblick Wettbewerb 2026



REVIER! PIONIER

IDEENWETTBEWERB
FÜR ZUKUNFT, LAND
UND LEUTE

Wer kann teilnehmen?

- Bürgerinnen & Bürger
- Vereine, Initiativen, Verbände & gemeinnützige Institutionen, gGmbHs
- Schulen, Kitas & Hochschulen
- Existenzgründerinnen & -gründer in der Vorgründungsphase

> Aus den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld, Mansfeld-Südharz, Saalekreis, Burgenlandkreis & der Stadt Halle (Saale)

Wettbewerbskategorien

- REVIERGESTALTEN
- ZUKUNFTGESTALTEN
- GRÜNDERGESTALTEN

> Bürgerschaftliches Engagement, Kinder & Jugend, Strukturwandel, Nachhaltigkeit & Klimaschutz bilden das Grundgerüst des Ideenwettbewerbs

Sonderpreis
ZUKUNFTSPIONIERE
für Minderjährige

Fokusthema 2026: Bildung & Fachkräfte

- nicht verpflichtend
- Ideen mit Bezug zum Fokusthema können Zusatzpunkte erhalten



Preisstufen

- Jährliche Preisgelder in Höhe von 1 Million Euro
- Kleines Projekt: bis zu 4.500 €
- Mittleres Projekt: 4.501 € bis 12.000 €
- Großes Projekt: 12.001 bis 21.000 €
- Geschäftsidee: pauschal 9.000 €

> Investive Kosten sind auf max. die Hälfte des Preisgeldes begrenzt

Teilnahmebedingungen

- Überblick über den gesamten Wettbewerb
- Infos zum formalen Ausschluss
- Infos zu Fristen und Pflichten

Vollständig nachzulesen unter:



Ablauf

- Wettbewerbszeitraum: 10. März bis 14. April 2026
- Auswahlprozess: April bis Juni 2026
- Veröffentlichung der Preisträgerinnen & Preisträger: ab Juli 2026
- Beginn Projektumsetzung & Auszahlung: ab Juli 2026

> Ideeneinreichung schnell & unkompliziert per Online-Formular unter revierpionier.de



Freisprechung der Winterprüflinge 2026 im Handwerk: 44 junge Fachkräfte feiern erfolgreichen Ausbildungsabschluss

Am 19. Februar 2026 fand im Berufsschulzentrum August von Parseval in Bitterfeld-Wolfen die Freisprechung der Winterprüflinge im Handwerk statt. Insgesamt 44 Absolventinnen und Absolventen aus acht verschiedenen Ausbildungsberufen im Handwerk erhielten an diesem Tag offiziell ihren Gesellen- beziehungsweise Facharbeiterbrief.

Andrea Gossler, Geschäftsführerin der Kreishandwerkerschaft Anhalt-Bitterfeld, begrüßte die Gäste und



44 Auszubildende im Handwerk erhielten im feierlichen Rahmen ihre Zeugnisse.

hielt die Festrede. Sie betonte die alte Tradition der Freisprechung als wichtigen Meilenstein, mit dem die Auszubildenden offiziell in den Gesellenstand erhoben und von den Pflichten des Lehrlings entbunden werden. Gleichzeitig würdigte die Freisprechung das Engagement, die Ausdauer und das handwerkliche Können der jungen Gesellinnen, Gesellen und Facharbeiter.

Vertreterinnen und Vertreter des Handwerks, der Ausbildungsbetriebe sowie Familienangehörige und Gäste aus der kommunalen Politik begleiteten die Absolventinnen und Absolventen bei dieser besonderen Feierstunde. In einem festlichen Rahmen wurden die Prüfungszeugnisse sowie Gesellen- und Facharbeiterbriefe überreicht und die Leistungen der Nachwuchskräfte gewürdigt.

Ein großer Dank ging auch an die Familien, Ausbildungsbetriebe, Ausbilderinnen und Ausbilder sowie die Lehrkräfte

für ihre Unterstützung und Begleitung während der Ausbildung. Gossler betonte, dass die jungen Handwerkerinnen und Handwerker die Zukunft des Handwerks seien und gute Fachkräfte dringend gebraucht würden.

Die Freisprechung unterstreiche die Bedeutung einer fundierten handwerklichen Ausbildung für die regionale Wirtschaft und die Zukunft des Handwerks, so Gossler. Mit ihrem erfolgreichen Abschluss stünden den 44 jungen Fachkräften nun vielfältige berufliche Perspektiven offen – vom direkten Einstieg ins Berufsleben bis hin zu weiterführenden Qualifikationen wie der Meisterausbildung.

Gratulationen und Glückwünsche von Landrat Andy Grabner überbrachte dessen persönliche Referentin Doreen Scheffler. Auch sie hatte noch einen Ratschlag für die frischgebackenen Handwerker: „Wer liebt, was er tut, muss nie wieder arbeiten!“



Sprechtag im Haus der Wirtschaft: Gründen, übernehmen, Zukunft gestalten – jetzt Förderchancen nutzen!

Sie haben eine innovative Geschäftsidee, möchten den Schritt in die Selbständigkeit wagen oder interessieren sich für die Übernahme eines bestehenden Unternehmens? Mit der richtigen Förderung schaffen Sie eine stabile Basis für Ihren unternehmerischen Erfolg.

Mit ego.-START erhalten Existenzgründer eine Förderung für ein individuelles Gründercoaching, um die eigene Idee tragfähig weiterzuentwickeln. Die Meistergründungsprämie bietet einen Zuschuss von 10.000 Euro für die Neugründung oder Übernahme eines Handwerksbetriebes. Ergänzend stehen Gründungs- und Nachfolgedarlehen zur Verfügung. Die Finanzierung erfolgt dabei in enger Zusammenarbeit mit Ihrer Hausbank – so lassen sich öffentliche Fördermittel und bankübliche Finanzierung optimal kombinieren.

Beratung kompakt an einem Ort

Zudem bietet der Sprechtag im Haus der Wirtschaft Unternehmen, Gründerinnen und Gründern sowie Beschäftigten die Gelegenheit, sich im TGZ Bitterfeld-Wolfen persönlich und kostenfrei von Expertinnen und Experten rund um Wirtschaft, Weiterbildung und Förderung beraten zu lassen.

Wann? Donnerstag, 2. April 2026, 09:00 bis 18:00 Uhr

Wo? TGZ Bitterfeld-Wolfen, Andresenstraße 1a, 06766 Bitterfeld-Wolfen

Was erwarten Sie?

Ein gebündeltes Beratungsangebot mit kurzen Wegen – vor Ort stehen Ihnen Ansprechpartner folgender Institutionen zur Verfügung:

- Weiterbildungsagentur Sachsen-Anhalt Ost, Qualifizierungsberatung & Beschäftigtenqualifizierung
- IHK-Halle-Dessau & Handwerkskammer Halle (Saale), Existenzgründung & Unternehmensnachfolge
- Investitionsbank Sachsen-Anhalt, Fördermittelberatung
- EWG Anhalt-Bitterfeld mbH, Gründungsbegleitung sowie Innovations- & Technologieberatung

Jetzt anmelden!

Die Teilnahme ist kostenfrei, aber eine vorherige Anmeldung ist erforderlich.

Anmeldung unter:

Telefon: 03494 6579-126 oder per E-Mail: info@ewg-anhalt-bitterfeld.de



Bildung und Kultur

Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels - Anhalt-Bitterfelds beste Leser treten an

In ihren Klassen und auf ihren Schulen waren sie bereits die Besten. Zum diesjährigen Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels kamen acht Schulsiegerinnen und Schulsieger der sechsten Klassen aus Bitterfeld, Gröbzig, Köthen, Roitzsch, Wolfen, Zerbst und Zöbzig am 25.02.2026 im Franciscum Zerbst am Weinberg 1 zusammen, um erneut die beste Vorleserin oder den besten Vorleser unter sich finden zu lassen. Die Jury setzte sich aus Frau Silvia Bier, Frau Syntje Fleischer und Frau Nadine Werner zusammen, die alle beim Fachdienst Kultur des Landkreises tätig sind.

Die mitgebrachten Bücher zeigten einen Facettenreichtum des aktuellen Lesestoffs und die Interessen der Kinder auf. Neben Ausschnitten aus Klassikern wie Erich Kästners „Der kleine Mann“, dem Jugendthriller „Retro – geh nicht online“ von Sofia Lapuente und Jarrod Shusterman oder der Detektivgeschichte „Winston – Ein Kater in geheimer Mission“ von Frauke Scheunemann wurden Texte aus verschiedenen Tiergeschichten und beliebten Fantasyromanen vorgelesen.



Neben den selbst erwählten Textstellen gab es nach einer kurzen Erholungspause den zweiten vorzulesenden Text. Dieser war den Jungen und Mädchen jedoch bis zum letzten Moment unbekannt und ist vom Veranstaltungsdurchführenden Herrn René Wundke von der Franciscumsbibliothek Zerbst ausgesucht worden. Das Buch „Kinder des Treibands“ von Efuia Traoré handelt von einem Mädchen namens Simi, welches ohne Handy, Internet und Fernsehen in einem fantastischen Abenteuer im nigerianischen Dschungel einem

Familiengeheimnis ihrer Mutter und Großmutter auf die Spur kommen will. Dies war sicher keine leichte Aufgabe für die Vorleser und Vorleserinnen, welche alle jedoch mit Bravour meistern konnten. Ebenso ist es eine sehr schwierige Herausforderung für die Jury gewesen, nach ihrer Beratung nun eine Entscheidung zu treffen.

Fast zwei Stunden lang hatten alle teilnehmenden Kinder bei diesem Vorlesenachmittag überzeugt und erhielten am Ende eine Urkunde sowie das Buch „Rocky Winterfeld“ von Marie Hüttner. Für die Jungs und Mädchen und für das mit- und angereiste Publikum ist es eine spannende, unterhaltsame und schöne Veranstaltung gewesen. Doch wer konnte sich am Ende unter allen Siegern und Siegerinnen – die sie jetzt schon waren – die Einladung zum Bezirksentscheid für das südliche Sachsen-Anhalt in Halle an der Saale am 15. April 2026 sichern?

Wir sind sehr gespannt, was Rosanna Brandl vom Gymnasium Franciscum Zerbst nach „Die wilden Hühner“ von Cornelia Funke und „Winston – Ein Kater in geheimer Mission“ von Frauke Scheunemann in der Zentralbibliothek der Stadtbibliothek Halle vorlesen wird. Wir drücken dir jedenfalls beide Daumen und gratulieren dir sehr herzlich zum Weiterkommen! Und wer weiß, vielleicht schaffst du es bis zum Bundesfinale, welches im Sommer stattfinden wird. Wir wünschen dir viel Erfolg und allen weiterhin viel Spaß beim (Vor)Lesen. Der Vorlesewettbewerb wird jährlich von der Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels veranstaltet und steht unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten. Er soll Begeisterung für Bücher in die Öffentlichkeit tragen, die Lesekompetenz von Kindern stärken und sie dabei unterstützen, ihren Horizont zu weiten, gesellschaftliche Veränderungen einzuordnen und Offenheit für Neues zu entwickeln. Der aktuelle Stand des 67. Vorlesewettbewerbs sowie alle Informationen, Termine und Teilnehmerschulen sind auf www.vorlesewettbewerb.de zu finden.

René Wundke
Franciscumsbibliothek Zerbst



Veranstaltungen in der Musik-Galerie an der Goitzsche

Sibyll Ciel (Sopran) und Dorothee Dietz (Piano):
Humor in der Musik & Lyrik
292. Galerie-Konzert – Frühlingskonzert

19. März 2026, 18 Uhr



Mit Humor beginnt der Frühling am 19. März 2026 in der Musik-Galerie an der Goitzsche. Ab 18 Uhr gehen Sibyll Ciel (Sopran) und Dorothee Dietz (Piano) musikalisch-literarisch auf die Suche nach einem Lebensgefühl der Leichtigkeit und Unbeschwertheit. Es erklingen Lieder verschiedenster Genres, die sich einerseits durch phantasiervolle und humorige Texte und Themen auszeichnen.

Andererseits steht der kompositorische Einfallsreichtum der Musiktitel im Fokus, sprich heitere und spritzige Melodiepassagen, originelle, lautmalerische Arrangements, wohlgesetzte Wort-Ton-Verhältnisse, besondere Dynamik und kreative Effekte. Die klassische Besetzung ‚Sopran & Klavier‘ ermöglicht ein breites und abwechslungsreiches Klangspektrum sowie gestalterische Nuancen. Bereichert wird das Programm durch erfrischende, teilweise selbst verfasste Gedichte, die sich perfekt in die Thematik einbetten. Den Mittelpunkt des Konzertprogramms bildet der Ringelnatz-Zyklus, ein kompositorisches Werk aus der Feder des Komponisten und Klavier-Kabarettisten Christoph Reuter, welches er den Künstlerinnen widmete. Bei diesem Konzert ist vom Kichern und Schmunzeln bis zum Lachen alles erlaubt.

Eintritt: 15 Euro, um vorherige Anmeldung wird gebeten.



„Himmlisch bunte Masken“

Workshop für die ganze Familie mit Dieter Stockmann

21. März 2026, 10-13 Uhr



Die Arbeiten des Halleschen Künstlers Dieter Stockmann, geboren 1940 in Wolfen, ziehen zunehmend die Aufmerksamkeit auf sich. Ausstellungen in Berlin, München, Weimar, Barcelona und anderen Städten gaben Einblicke in sein Schaffen. Der Künstler ist u.a. für seine fantasievollen Masken bekannt. Begleitend zur Ausstellung findet daher am 21. März in der Zeit von 10-13 Uhr ein „Workshop für die ganze Familie“ statt. Gefertigt werden „Halbmasken“ aus Papier, die anschließend „himmlisch bunt“ gestaltet werden. Der Kurs ist für Kinder ab 7 Jahren geeignet. Die Teilnehmergebühr beträgt 5 Euro, Kinder zahlen die Hälfte. Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Tag der Industriekultur 2026 in der Musik-Galerie an der Goitzsche

12. April 2026, 10-16 Uhr



Die Musik-Galerie ist ein Ort, an dem Kunst und Industriegeschichte miteinander in Dialog treten. Diese Verbindung rührt zum einen aus der Geschichte des denkmalgeschützten Hauses als Wohn- und Geschäftshaus („Kaffee-Richter“) als auch daher, dass im Haus seit 2024 eine Dauerausstellung „Landschaftskunst Goitzsche“ besteht, deren Gegenstand die Metamorphose der Tegelbaulandschaft in ein

Naherholungsgebiet mit vielen Kunstwerken ist. Zum wiederholten Male lädt die Galerie zum Tag der Industriekultur, am 12. April 2026 (10-16 Uhr), zum kostenfreien Besuch der Ausstellungen ein und bietet 15 Uhr eine Führung zur Geschichte des Hauses an. Empfohlen sei an diesem Tag vor allem die Besichtigung der Ausstellung „Landschaftskunst Goitzsche“, die alle Kunstwerke, die seit 2000 in der Goitzsche entstanden sind, vorstellt. Interessenten der zeitgenössischen Bildenden Kunst können darüber hinaus die Ausstellung „Himmlische Welten“ mit Werken von Dieter Stockmann besichtigen. Der hallesche Maler und Grafiker Dieter Stockmann wurde 1940 in Wolfen geboren und ist in Greppin aufgewachsen.

Ausstellungen in Berlin, München, Weimar, Barcelona und anderen Städten gaben Einblicke in sein Schaffen. Vom 13. März bis 31. Mai 2026 stellt der Künstler einige seiner Werke in Bitterfeld vor. Der Eintritt zum Tag der Industriekultur am 12. April 2026 ist frei.

Duo con moto: SaitenTanz. Streichduos aus 400 Jahren Musikgeschichte von Bach bis Widmann mit Anna Göbel (Violine) und Anna Catharina Nimczik (Violoncello) 293. Galerie-Konzert

16. April 2026, 18 Uhr



Am 16. April 2026 kommen Anna Göbel und Anna Catharina Nimczik mit ihrem Konzertprogramm „SaitenTanz“ in die Musik-Galerie an der Goitzsche. Das Konzert beginnt 18 Uhr. Die beiden Musikerinnen präsentieren Tänze aus 400 Jahren Musikgeschichte. Den Auftakt bildet das heitere und opulente Werk „Introduzione e balletto“ von Ermanno Wolf Ferrari. Die Auszüge aus Johann Sebastian Bachs Saiten für Klavier, eigens für

Streichduo bearbeitet, erweisen sich als ebenso elegant wie Joseph Haydns Menuetto, eine der ersten Originalkompositionen für die Besetzung Violine und Violoncello. Zu hören sind aber auch folkloristische, rhythmisch pointierte Tänze von Erwin Schulhoff und Zikmund Schul wie auch sehnsuchtsvolle Tangos von Astor Piazzolla und Hirono Bortolero. Aufgeführt wird zudem ein sehr besonderes Stück: eine eigens für das Duo geschaffene Komposition von Violeta Dinescu. Anna Göbel und Anna Catharina Nimczik möchten ihr Publikum anregen, Musik in ihrer ganzen Breite zu genießen und sich dabei auch immer wieder neuen Klängen zu öffnen. Sie stellen daher ihrer Musikauswahl vereinzelt expressive Klänge des 20. und 21. Jahrhunderts gegenüber. Die beiden Musikerinnen führen das Publikum durch das gesamte Programm und ihre Moderationen werden interessantes Wissen über (Tanz-)Musik vermitteln. Sie freuen sich auf den ungezwungenen Austausch über bekannte wie ungewohnte Melodien mit ihrer Zuhörerschaft in Bitterfeld. Eintritt: 15 Euro, um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Graphic Novel (Einführungskurs)

Workshop für Kinder und Jugendliche, 10-15 Jahre

18. April 2026, 10-13 Uhr



Die Musik-Galerie an der Goitzsche bietet am 18. April 2026, ab 10 Uhr, einen Einführungskurs zum Thema „Graphic



Novel“ (deutsch: Comicroman oder grafischer Roman) an. Die Künstlerin Bárbara Vieira Luhmann wird diesen Workshop leiten. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche ab 10 Jahre und eine Fortsetzung als Kurs ist geplant. Die Teilnehmer erfahren, was die typischen Merkmale eines Comic-Romans sind und wie eine Comicgeschichte gezeichnet wird. Alle werden am Ende wissen, wie sie ihre eigene Kurzgeschichte gestalten können. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Gearbeitet wird auf Papier mit Bleistiften. Zeichenmaterialien müssen nicht mitgebracht werden. Eintritt: 5 Euro, um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Jürgen Jankofsky: „Schriftsteller zieht ein reines Hemd an“

24. April 2026, 17 Uhr



Walter Bauer (1904-1976), dessen Werk mehr als 80 Titel umfasst, gehört zu den namhaften Autoren des 20. Jahrhunderts. Unter Schirmherrschaft von Sachsen-Anhalts Staats- und Kulturminister Rainer Robra findet 2026 anlässlich seines 50. Todestages ein Walter-Bauer-Gedenkjahr statt. Der Nachlassverwalter Walter Bauers, der ebenso aus Merseburg stammende Schriftsteller und Musiker Jürgen Jankofsky, hat zu diesem Jubiläum 2025 die Doppel-CD „Schriftsteller zieht ein reines Hemd an“ herausgegeben, die er am 24. April 2026 ab 17 Uhr in der Musik-Galerie an der Goitzsche präsentiert. In einer musikalischen Lesung - und untersetzt mit Originalaufnahmen - wird Jürgen Jankofsky das Leben und Werk von Walter Bauer vorstellen. Eintritt: 5 Euro, um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Akkordeon-Abend Konzert anlässlich des Akkordeonjahres 2026

29. April 2026, 18 Uhr



Junge Studierende der Hochschule für Musik und Theater „Felix M. Bartholdy“ bringen anlässlich dieses besonderen

Aktionsjahres moderne, jugendliche Akkordeontöne in die Musik-Galerie an der Goitzsche. Am 29. April 2026 gibt die Akkordeonklasse von Uwe Steger ab 18 Uhr ein Konzert. Unter den Musizierenden befindet sich sowohl eine derzeitige als auch eine ehemalige Schülerin der Musikschule Bitterfeld. Im Fokus des Konzertes steht - neben dem Akkordeon als Musikinstrument mit ungeheurer Bandbreite – auch der selbstgewählte Schwerpunkt des Jahres: das Werk des Franzosen Franck Angelis. Angelis trifft bei der aufstrebenden Akkordeonistenjugend einen Nerv. Sie sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei, um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Schlager zum Muttertag mit Sabine Elara und ihrer Tochter Sarah Elaine

294. Galerie-Konzert (Muttertagskonzert)

10. Mai 2026, 16 Uhr

Am 10. Mai 2026 ist Muttertag. Wenn Sie meinen, dass Ihre Mutter an diesem Sonntag etwas ganz Besonderes erleben sollte, dann überraschen Sie sie doch einmal mit einem Konzert. Die Musik-Galerie an der Goitzsche bittet alle Mütter und jene, die mit ihren gemeinsam diesen besonderen Tag feiern möchten, zum Konzert. Pünktlich 16 Uhr wird „angestoßen“ und danach gibt es nicht nur „ein Ständchen“, sondern ein ganzes Konzert. Zum „Muttertagskonzert“ erleben Sie in diesem Jahr Sabine Elara und ihre Tochter Sarah. Die beiden stehen schon seit 2022 gemeinsam auf der Bühne und sind durch ihren TV-Auftritt bei „Immer wieder sonntags“ einem größeren Publikum bekannt geworden. Sabine und Sarah begeistern ihr Publikum mit Hits wie „Ein bisschen Frieden“ und „Schön ist es auf der Welt zu sein“. Auch eigene Lieder haben Mutter und Tochter im Repertoire. Auf ihr Duett „Zusammen sind wir eine Melodie“ im Jahre 2023 folgte 2025 ein neuer gemeinsamer Schlager: „Ein bisschen Kind sind wir doch alle“. Freuen Sie sich auf ein Konzert, das Mütter hochleben lässt und Väter gern einbezieht. Eintritt: 15 Euro, um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Kontakt:

Musik-Galerie an der Goitzsche
Ratswall 22

06749 Bitterfeld-Wolfen (OT Bitterfeld)

Tel.: 03493 338319

E-Mail: musikgalerie@anhalt-bitterfeld.de

Internet: musik-galerie-an-der-goitzsche.anhalt-bitterfeld.de

Öffnungszeiten: Do-So 10 bis 16 Uhr



Amtsblatt nicht erhalten?

Rufen Sie uns an!



Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Tel.: 03535 489-111 // -119 und -118

E-Mail: logistik@wittich-herzberg.de



Veranstaltungen im Industrie- und Filmmuseum Wolfen

Bilderschau „1. Mai in der Filmfabrik Wolfen“

Am Mittwoch, dem 25. März 2026, lädt das Industrie- und Filmmuseum Wolfen um 14 Uhr wieder zum gemeinsamen Austausch und Gespräch ein. Im Rahmen einer Bilderschau zum Thema „1. Mai in der ehemaligen Filmfabrik Wolfen“ werden Zeitzeuginnen und Zeitzeugen gesucht, die bei der Identifikation von Personen, Veranstaltungen sowie Gebäuden helfen können.



Der 1. Mai wurde in der DDR als „Internationaler Kampf- und Feiertag der Werktätigen“ begangen und zählte zu den wichtigsten politischen Festtagen. Er war von propagandistischen

Kundgebungen wie Großdemonstrationen und Auszeichnungsveranstaltungen, aber auch von Volksfeststimmung geprägt. Im Museumsfundus befinden sich eine Vielzahl von Fotografien. Ein großer Teil des Fotoarchivs ist inhaltlich dokumentiert, jedoch gibt es immer noch zahlreiche Aufnahmen, die Fragen offenlassen: Welche Personen sind auf dem Foto abgebildet? Welches Gebäude ist zu sehen? Zu welchem Anlass oder in welchem Jahr wurde das Foto aufgenommen? Um diese Fragen beantworten zu können, benötigt das Industrie- und Filmmuseum Wolfen Unterstützung.

Der Eintritt zur Bilderschau ist frei.

Kontakt: Industrie- und Filmmuseum Wolfen, Bunsenstraße 4, 06766 Bitterfeld-Wolfen, Telefon: 03494 – 6996040

Industrie- und Filmmuseum Wolfen | Bunsenstraße 4 | 06766 Bitterfeld-Wolfen

Telefon: 03494 – 699 6040 | ifm@anhalt-bitterfeld.de

www.ifm-wolfen.de

Das Industrie- und Filmmuseum Wolfen ist eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.

„Filme wiederentdeckt“ im Industrie- und Filmmuseum Wolfen

„Der Baulöwe“



Foto: Copyright DEFA Stiftung
Waltraut Pathenheimer

Ralf Keul (Rolf Herricht) ist ein bekannter Entertainer bei Theater und Fernsehen. Als er sich mit seiner Frau Doris (Annekathrin Bürger) mit den erwachsenen Töchtern bei seinen Schwiegereltern an der Ostsee aufhält, erfährt er vom Bürgermeister,

Die Schauspielerin Annekathrin Bürger ist im Rahmen der Reihe Filme wiederentdeckt am **14. April 2026, um 18:30 Uhr** zu Gast im Industrie- und Filmmuseum Wolfen. Gezeigt wird der DEFA-Streifen *Der Baulöwe* aus dem Jahre 1980.

dass der Pachtvertrag für ein Grundstück, das die Schwiegereltern bei Doris' Geburt von der Gemeinde gepachtet haben, aufgelöst werden soll, falls das Gelände nicht innerhalb eines Jahres bebaut wird. Nach einem Lottogewinn von 35.000 Mark beschließen die Keuls, auf dem Grundstück ein Sommerhaus zu errichten. Handwerklich völlig unerfahren, stürzt er sich in das Abenteuer Hausbau und sorgt für Turbulenzen. Er kämpft mit Materialbeschaffung und Transport, treibt die Bauarbeiter in den Wahnsinn und gefährdet sogar seine Ehe. Schließlich geht auch noch das Geld aus. Doch am Ende steht das Haus, und zur Überraschung aller bricht es nicht sofort wieder zusammen – Familie und Besucher sind begeistert.

Eine herrliche DEFA-Komödie!

Nach der Filmvorführung gibt es ein Gespräch mit der Schauspielerin Annekathrin Bürger und Paul Werner Wagner.

„Levins Mühle“



Foto: Copyright DEFA Stiftung
Dieter Jaeger

In der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts meint der reiche deutsche Mühlenbesitzer Johann in einem westpreußischen Dorf Sonderrechte zu besitzen. Der jüdische Bootsmüller Levin ist ihm ein Dorn im Auge. Er öffnet einfach das Wehr, sodass Levins Mühle weggeschwemmt wird. Die übrigen Dorfbewohner solidarisieren sich. Sie versuchen sich mit einer Klage vor Gericht zu wehren, ohne Erfolg. Die Klage wird abgewiesen, die „Zigeuner“ werden verjagt, die polnischen Mühlenarbeiter entlassen, Josepha, die Predigersfrau, geht

Der bekannte Schauspieler Christian Grashof ist im Rahmen der Reihe Filme wiederentdeckt am **24. März 2026, 18:30 Uhr** zu Gast im Industrie- und Filmmuseum Wolfen. Gezeigt wird der DEFA-Streifen *Levins Mühle* aus dem Jahre 1980.

ins Wasser – zerbrochen an einer herzlosen Welt. Dennoch ist nicht alles beim Alten geblieben. Johann wird moralisch verurteilt. Der Aufenthalt im Dorf ist ihm verleidet. Er zieht weg in die Stadt. So ist sein Sieg auch eine Niederlage.

Ein farbenprächtiger Film mit großartigen darstellerischen Leistungen von Erwin Geschonneck, Christian Grashof, Kurt Böwe, Fred Düren, Elsa Grube-Deister, Katja Paryla, Käthe Reichel, Rolf Hoppe und Rolf Ludwig. Nach der Filmvorführung gibt es ein Gespräch mit dem Schauspieler Christian Grashof und Paul Werner Wagner.

Der Eintritt zu den Veranstaltungen beträgt 10 Euro. Eine vorherige Anmeldung unter Tel.: 03494 – 699 6040 oder per E-Mail an ifm@anhalt-bitterfeld.de wird aufgrund der begrenzten Platzkapazitäten empfohlen.

„Filme wiederentdeckt“ ist eine Veranstaltungsreihe des Fördervereins „Industrie- und Filmmuseum Wolfen“ e.V. mit Unterstützung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld. Das Industrie- und Filmmuseum Wolfen ist eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.



Landkreis Anhalt-Bitterfeld

IFM Wolfen
14.03.26 – 31.05.2026

Bildpaare

Fotografien von Peter Wissing

Ausstellungseröffnung: Freitag, 13.03.26 | 17:00 Uhr

Foto: © Peter Wissing, Shopping



Industrie- und Filmmuseum Wolfen
Chemiepark Bitterfeld-Wolfen, Area A
Bühnenstraße 4
06766 Bitterfeld-Wolfen OT Wolfen
Tel.: 03494 - 599 60 40
E-Mail: ifm@anhalt-bitterfeld.de
Internet: www.ifmwolfen.de



Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Nocturne im Kerzenschein

von und mit Manfred Apitz

Glücksmomente

Sa, 25.04.2026 | 20:15 Uhr
Schloss Köthen | J.S. Bach-Saal
12,00 € Eintritt



Musikschule „Johann Sebastian Bach“ Köthen
Schlossplatz 4
06556 Köthen (Anhalt)
Tel.: 03495 213 080
E-Mail: ms.koethen@anhalt-bitterfeld.de
www.musikschule-johann-sebastian-bach.de
www.schlosskoethen.de/veranstaltungen



SCHLOSS KÖTHEN



HAUS AM SEE

Osterferien-Programm

Die Osterzeit gemeinsam verbringen.
Das HAUS AM SEE lädt ein zum Osterbasteln am 29.03.26 sowie in den Osterferien jeweils von 10-16 Uhr. Am Karfreitag und Ostermontag ist das Haus von 14-17 Uhr geöffnet, am Ostersonntag von 11-17 Uhr.

Osterdeko	29.03.26 10 - 16 Uhr Sonntag vor Ostern	Osterdekorationen gestalten Korbflechten, österliches Gestalten von Baumscheiben sowie das Bemalen von Gipsfiguren werden angeboten.
Osterferien	vom 30.03. bis 02.04.26 jeweils von 10 - 16 Uhr	Osterferienprogramm Montag: Brandmalerei Dienstag: Korbflechten Mittwoch: Baumscheiben österlich gestalten Donnerstag: Enkaustik + Bienenwachstücher Täglich: Gipsfiguren bemalen
Osterfeiertage	03. + 06.04.26 14 - 17 Uhr 05.04.26 11 - 17 Uhr	Osterfeiertage (kein Basteln) An allen aufgeführten Tagen ist in der Ausstellung viel Interessantes über die heimische Tierwelt zu erfahren. Auch die Fischnadlerkamera überträgt wieder live.

Informationszentrum für Umwelt und Naturschutz,
HAUS AM SEE
Am Muldestausee 2
06774 Muldestausee
Tel.: 034955 21490
info@informationszentrum-hausamsee-schlaitz.de
www.informationszentrum-hausamsee-schlaitz.de




Alles aus einer Hand.

Beraten. Gestalten. Drucken. Verteilen.

VISITENKARTEN & BRIEFBÖGEN

FLYER & BEILAGEN

GASTROARTIKEL



LINUS WITTICH Medien KG
Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre*n Medienberater*in!





Osterferien im Industrie- und Filmmuseum Wolfen



Mach deinen eigenen Patch!

Du hast ein „langweiliges“ T-Shirt im Schrank oder dein Lieblings-T-Shirt, Pullover oder Hose haben einen Fleck? Kein Problem! Wir machen aus Stoffresten und „alter“ Kleidung unsere eigenen Patches und pimpen deine Kleidung auf. Deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt! Bring gerne deine Kleidung mit, wichtig ist dabei nur, dass sie bügelbar ist.



Termin: Dienstag, 31. März 2026; 10 - 12 Uhr

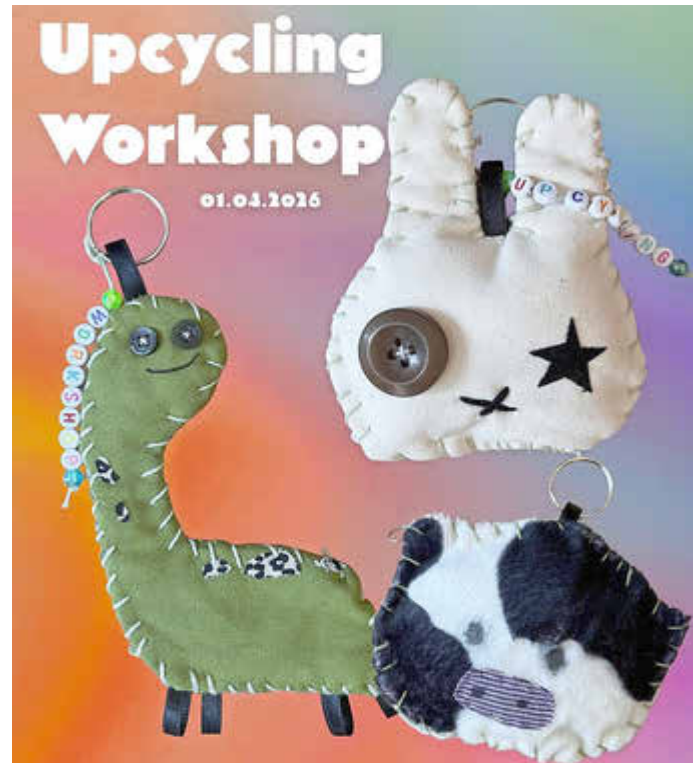
Alter ab 8 Jahre.

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt, eine Anmeldung ist erforderlich.

Die Kosten betragen 2 Euro zzgl. Eintritt.

Mach deinen eigenen Schlüsselanhänger!

Du hast ein T-Shirt oder einen Pullover, den du nicht mehr trägst? Kein Problem! Lass uns gemeinsam einen Schlüsselanhänger daraus zaubern. Du lernst mit der Hand zu nähen, aus etwas Altem etwas Neues zu machen und kreativ zu sein.



Termin: Mittwoch, 01. April 2026; 10 – 12 Uhr

Alter ab 11 Jahre.

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt, eine Anmeldung ist erforderlich.

Die Kosten betragen 2 Euro zzgl. Eintritt.

Industrie- und Filmmuseum Wolfen

Bunsenstraße 4

06766 Bitterfeld-Wolfen

Tel. 03494 – 6996040

Mail: ifm@anhalt-bitterfeld.de

Besucherbericht zum Winterkonzert der Musikschule Bitterfeld

Das Winterkonzert der Musikschule „Gottfried Kirchhoff“ Bitterfeld am 21. Februar in der Johanneskirche Wolfen war ein voller Erfolg für die Schülerinnen und Schüler sowie für das Lehrerkollegium. Rund 170 Besucherinnen und Besucher besuchten das Konzert am vergangenen Samstag. Bei allen Beteiligten war die große Anspannung, aber auch die Freude am Musizieren zu spüren. Die Eltern und Großeltern waren mit aufgeregt. Die Kirche war sehr gut besucht und alle waren gespannt auf ein schönes Programm. Das Konzert war von hoher Qualität und man bemerkte die sehr gute Zusammenarbeit aller Beteiligten. Der Applaus



sowie die stattliche Kollekte, welche zum großen Teil dem Förderverein der Musikschule zugutekommt, drückten die Dankbarkeit für dieses besonders schöne Konzert aus. Auf dem Nachhauseweg war die positive Resonanz der Besucher hören. Von klein bis groß, von leicht bis anspruchsvoll war alles dabei, so die Aussagen.

Beschwingt und bestens auf den kommenden Frühling eingestimmt ging ich nach Hause. Allen Mitwirkenden sage ich ein herzliches Dankeschön.

Brunhilde Mangliers, Wolfen





Veranstaltungen im Kreismuseum Bitterfeld April 2026



31. März – 2. April
10 – 12 Uhr
2 Euro Bastelbeitrag
zuzgl. Eintritt

Ferienprogramm Ostern/Frühling

In den Frühlingsferien wird im Kreismuseum mit Papier und Eierkartons gebastelt. Im Zeichen des Frühlings entstehen Vasen, Blumen und Schmetterlinge sowie österliche Deko und kleine Geschenke. Anmeldungen bitte unter 03493 401113 oder unter kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de.



12. April
11 und 14 Uhr

Tag der Industriekultur

Zum dritten Tag der Industriekultur Sachsen-Anhalt lädt das Kreismuseum Bitterfeld zu zwei kostenfreien Führungen zur Industriegeschichte Bitterfelds um 11 und 14 Uhr ins Kreismuseum ein. Anmeldungen bitte unter 03493 401113 oder unter kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de.

April
18 Uhr

Filmclub Festival Osten

Zusammen mit Anne Diestelkamp, Kuratorin von Festival Osten, startet der Filmclub im Kreismuseum Bitterfeld. Dabei soll gemeinsam mit Menschen aus Bitterfeld-Wolfen ein Filmprogramm erarbeitet werden, das beim Festival OSTEN in 2026 gezeigt werden soll. Der Filmclub findet einmal im Monat statt. Der nächste Termin wird noch bekannt gegeben. Anmeldungen bitte unter 03493 401113 oder unter kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de.



30. April
17 Uhr
Eintritt 2,50 Euro;
Ermäßigt 1,50 Euro

Monatliche Vortragsreihe „Der hochmittelalterliche Landesausbau und seine Folgen“

Prof. Dr. Matthias Hardt, Historiker am Leibniz-Institut für Geschichte und Kultur des östlichen Europa (GWZO) Leipzig, spricht über die tiefgreifenden Veränderungen, die seit der Mitte des 12. Jahrhunderts zwischen Elbe/Saale und Oder stattfanden. Für eine massenhafte Produktion von Getreide wurden Wälder gerodet, Gewässer begradigt oder trockengelegt und zahlreiche neue Siedlungen mit planmäßigen Grundrissen entstanden. Der Vorgang hatte weitreichende Folgen für die materielle Kultur und Sprache der Bewohner und die Artenvielfalt der Region. Anmeldungen bitte unter 03493 401113 oder unter kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de.



seit 8. März

Sonderausstellung „Frauen im geteilten Deutschland“

Die Ausstellung widmet sich der Frage, wie Frauen in Ost und West wahrgenommen wurden und werden. Während Frauen im Westen Deutschlands meist als „Heimchen am Herd“ gelten, werden Frauen aus dem Osten oft als taffe Rabenmütter bezeichnet, die ihre Kinder zu früh in die Krippe geben. Die Ausstellung der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur, kuratiert von Clara Marz, setzt sich mit den zahlreichen Klischees um „DIE Ostfrau“ und „DIE Westfrau“ auseinander und möchte die vielfältigen Erfahrungen von Frauen sichtbar zu machen.



Besuchen Sie unsere Kurse: Sicher Fahren im Alter - SiFar

Sicher Fahren im Alter - SiFar

Sie möchten auch im Alter mobil bleiben und sich sicher auf dem Pedelec fühlen? In unserem Kurs „SiFar – Sicher Fahren im Alter“ bekommen Sie genau die Unterstützung, die Sie brauchen – ganz ohne Leistungsdruck und in angenehmer Atmosphäre. In vier Kurseinheiten à 2 Stunden üben wir gemeinsam wichtige Fahrtechniken, wie Auf- und Absteigen, richtiges Bremsen, Kurvenfahren und sicheres Verhalten im Straßenverkehr. Ergänzt wird das Programm durch einfache Gleichgewichts- und Kräftigungsübungen, die helfen, Stürzen vorzubeugen.

Außerdem erfahren Sie:

- worauf Sie bei Ihrem Pedelec achten sollten
- wie Sie in kniffligen Situationen gelassen reagieren
- was Sie für Ihre Sicherheit im Straßenverkehr tun können

Das Kurskonzept wurde von der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) speziell für Menschen ab 65+ entwickelt und wird vom ADAC und Ihrer Volkshochschule vor Ort angeboten.

Jetzt anmelden – wir freuen uns auf Sie!
www.kvhs-abi.de Tel.: 03493 33 83 0



Aus unserer Kreisvolkshochschule: Nachhaltiger Baumschnitt in Theorie und Praxis

Der richtige Baumschnitt – jedes Jahr um diese Zeit ein Thema für alle, die für gesunde Bäume und eine gute Ernte fachmännisch zur Gartenschere greifen. Oder es lernen möchten, damit auch ihre frisch gepflanzten Apfel- und Aprikosenbäumen bald stattlich aussehen und den optimalen Ertrag bringen.

Dies konnte man vor Kurzem in einem zweiteiligen Seminar der Kreisvolkshochschule. Martin Zschoche, Inhaber eines Bauernhofes in Repau, erläuterte 15 wissbegierigen Hobbygärtnern im Saal des KVHS-Hauses Köthen zunächst die theoretischen Grundlagen für einen erziehenden und erhaltenden Schnitt von Obstbäumen.

So sollte man einem frisch gepflanzten Jungbaum fünf Jahre Erziehungsschnitte angedeihen lassen, damit eine gute Standfestigkeit und harmonische Kronenbildung – und damit ein langes, gesundes Baumleben – resultieren. Herr Zschoche gab den Teilnehmern Hinweise zu Standort und Bodenbeschaffenheit, die wichtig für eine gute Nährstoffversorgung und den gewünschten Wuchs sind.

Szenenwechsel: Zschoches Streuobstwiese bei Repau, ein Samstagvormittag bei eisigem Wind und Temperaturen kurz über dem Gefrierpunkt. Nun durften alle Teilnehmer in Klein-

gruppen in die Praxis. Nachdem die wichtigsten Zweige und Äste bestimmt (und mit Wäscheklammern zur besseren Anschaulichkeit markiert waren), kam erst noch zaghaft, doch dann immer sicherer und professioneller, die Gartenschere zum Einsatz.

Freute sich Obstbauer Zschoche über die freiwillige Unterstützung bei seiner ohnehin fälligen Baumpflege, so war sein Stolz über die Lernfortschritte der Teilnehmer noch größer. So ist gewiss, dass nun an noch mehr Bäumen in unserem Landkreis ab dem Sommer eine gute Ernte an kräftigen, gesunden und nachhaltig verschnittenen Ästen reift.

Das vielseitige Programm der Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld reicht von Kursen zum Spracherwerb für die nächste Reise oder berufliche Anwendung, zur Förderung der Gesundheit und Beweglichkeit, zum kreativen Gestalten und im Bereich von Politik, Umwelt und Verbraucherschutz. Erkunden Sie es gern auf der Seite www.kvhs-abi.de. Die Mitarbeiter freuen sich über Ihre Nachfragen, Ideen und Bildungswünsche. Sobald ein fachlich versierter Kursleiter und mindestens sieben weitere Interessenten gefunden werden, kann ein Kurs an einem der Standorte der Kreisvolkshochschule starten.



KREISVOLKSHOCHSCHULE ANHALT-BITTERFELD - Auswahl der Bildungsangebote ab März 2026

Kurs	Kurs-Nr.	Anzahl	Beginn	Zeit	Gebühr	Ort
Standort Bitterfeld-Wolfen						
NEU: SEO-Seminar: Wie tickt Google? – Grundlagen & Praxis	EB5.01.121	1x	ab 8 TN* (Fr)	11:30	10,50 €	Bitterfeld
NEU: Starterpaket für Selbstständige: Online-Business von Anfang an richtig aufbauen -SEO-Crashkurs	EB5.01.122	1x	ab 8 TN* (Fr)	11:30	10,50 €	Bitterfeld
NEU: Die Welt um mich herum – Kreativ- und Begegnung Kurs für Menschen mit besonderer Wahrnehmung	EB1.02.101	10 x	ab 8 TN*	17:00	43,30 €	Bitterfeld
NEU: Umweltreihe: Einführung in die Imkerei	EB1.10.100	2x	ab 8 TN* (Do)	16:15	13,00 €	Bitterfeld
NEU: E-Bike -Sicherheits-Fahrtraining im FJ 2026	EB1.04.010	4x	ab 8 TN* (Sa)	10:00	kostenfrei	Bitterfeld
NEU: Betrügerische Abbuchungen – Was nun?!	EB1.05.122	1x	ab 8 TN* (Mo)	16:00	7,00 €	Bitterfeld
(Vortrag von Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt)						
Fotos ganz easy - mit der digitalen Kamera für Anfänger	EB2.11.050	1x	ab 8 TN* (Sa)	10:00	30,00 €	Bitterfeld
Singe, wem Gesang gegeben	EB2.13.001	10x	ab 8 TN*	16:45	70,00 €	Bitterfeld
Hatha Yoga (auch andere Termine)	EB3.01.417	12x	14.01. (Mi)	16:15	84,00 €	Bitterfeld
NEU: Gesundheitsreihe - Ätherische Öle (Sa)	EB3.04.002	1x	ab 8 TN*	09:30	12,00 €	Bitterfeld
NEU: Gesundheitsreihe - Darmgesundheit (Sa)	EB3.04.003	1x	ab 8 TN*	09:30	12,00 €	Bitterfeld
NEU: Gesundheitsreihe - Grüne Hausapotheke (Sa)	EB3.04.004	1x	ab 8 TN*	09:30	12,00 €	Bitterfeld
Wie backe ich Brot mit eigenem Sauerteig? (Vortrag)	EB3.05.021	2x	ab 8 TN*	18:00	14,00 €	Bitterfeld
Englisch Anfängerkurs	EB4.06.113	12x	17.02. (Di)	09:30	84,00 €	Wolfen
Englisch Aufbaukurs A2	EB4.06.172	13x	09.02. (Mo)	17:15	91,00 €	Bitterfeld
Vormittagskurs Englisch für Anfänger	EB4.06.102	17x	Einstieg möglich	11:00	119,00 €	Bitterfeld
Englisch Grundkurs A2	EB4.06.182	18x	Einstieg möglich	16:45	126,00 €	Wolfen
Niederländisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	EB4.14.111	12x	ab 8 TN* (Do)	09:30	78,00 €	Wolfen
NEU: Polnisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	EB4.17.111	12x	ab 8 TN* (Do)	18:00	78,00 €	Bitterfeld
NEU: Spanisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	EB4.22.131	10x	ab 8 TN* (Mi)	17:00	65,00 €	Wolfen
Spanisch für Anfänger A1.2	EB4.22.121	16x	ab 8 TN* (Di)	18:00	104,00 €	Bitterfeld
Spanisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen	EB4.22.111	18x	ab 8 TN* (Mo)	17:00	126,00 €	Bitterfeld



Deutsch als Fremdsprache für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen	EB4.04.121	15x	ab 8 TN* (Mi)	18:00	97,50 €	Bitterfeld
Deutsch als Fremdsprache B1	EB4.04.151	12x	ab 8 TN* (Mi)	17:00	84,00 €	Bitterfeld
NEU: Deutsch als Fremdsprache C1 (Prüfungsvorbereitung)	EB4.04.161	30x	ab 8 TN* (Mo, Do)	18:00	210,00 €	Bitterfeld
NEU: Grundlagen der Internetnutzung	EB5.01.118	2x	ab 8 TN* (Mo)	14:30	21,00 €	Bitterfeld
NEU: Das Internet der Dinge sicher nutzen – Kompakter Einstiegskurs	EB5.01.145	1x	ab 8 TN* (Mo)	13:30	10,50 €	Bitterfeld
NEU: Schockanruf, Enkeltrick, Love Scamming & Co.: Gemeinsam gegen Betrug	EB5.01.146	1x	ab 8 TN* (Mo)	13:30	10,50 €	Bitterfeld
Endlich das Smartphone im Griff haben!	EB5.01.117	2x	ab 8 TN* (Mo)	14:30	21,00 €	Bitterfeld
Smartphone-Fotografie und Bildbearbeitung	EB5.01.113	1x	ab 8 TN* (Di)	14:00	10,50 €	Bitterfeld
Digitale Selbstverteidigung - Tricks und Programme zum Datenschutz	EB5.04.114	2x	ab 8 TN* (Mi)	14:00	21,00 €	Bitterfeld
Digitale Vorsorge, digitaler Nachlass: Was passiert mit meinen Daten?	EB5.01.111	1x	ab 8 TN* (Mi)	14:00	10,50 €	Bitterfeld
NEU: KI einfach erklärt – Ihr Einstieg in die digitale Zukunft	EB5.03.124	1x	ab 8 TN* (Mo)	14:30	10,50 €	Bitterfeld
KI-Führerschein (Teil 1)	EB5.03.121	8x	ab 8 TN* (Di)	18:00	84,50 €	Bitterfeld
Computerkurs für Anfänger	EB5.01.134	8x	ab 8 TN* (Di)	16:30	56,00 €	Bitterfeld
Grundlagen MS Office. WORD und EXCEL für Anfänger	EB5.01.136	8x	ab 8 TN* (Di)	18:00	56,00 €	Bitterfeld
Excel für Fortgeschrittene – Effizient arbeiten mit Pivot, Makros und ChatGPT	EB5.01.135	8x	ab 8 TN* (Di)	18:00	56,00 €	Bitterfeld

Standort Köthen (Anhalt)						
NEU: Sicher mobil bleiben	EK1.00.002	1x	23.06. (Di)	15:00	kostenfrei	Köthen
Digitale Vorsorge, digitaler Nachlass: Was passiert mit meinen Daten?	EK1.01.001	1x	21.04. (Di)	13:00	10,50 €	Köthen
NEU: Online-Banking – so gelingt der sichere Start	EK1.03.001	1x	16.03. (Mo)	16:00	7,00 €	Köthen
Betrügerische Abbuchungen – Was nun?!	EK1.03.002	1x	08.06. (Mo)	16:00	7,00 €	Köthen
NEU: Effektive Übungen für das Gedächtnis	EK1.06.000	3x	10.04. (Fr)	10:00	21,00 €	Köthen
5. VHS-Pflanzentauschbörse für Hobbygärtner	EK1.04.000	1x	08.05.(Fr)	14:00	kostenfrei	Köthen
Osterfloristik – die eigene Osterdekoration gestalten**	EK2.10.100	1x	18.03. (Mi)	16:30	15,00 €	Köthen
NEU: Deutsch als Fremdsprache für Anfänger A1 intensiv	EK4.04.001	25x	ab 8 TN*	09:00	162,50 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache A2 intensiv (3x pro Woche)	EK4.04.100	25x	24.03. (Di)	15:00	162,50 €	Köthen
NEU: Deutsch als Fremdsprache B2	EK4.04.400	25x	ab 8 TN*	17:00	162,50 €	Köthen
NEU: Prüfungsvorbereitung Deutsch B1	EK4.04.330	15x	23.03. (Mo)	15:00	97,50 €	Köthen
NEU: Englisch A1.1 von Anfang an (Grundkurs)	EK4.06.000	12x	25.03. (Mi)	17:00	78,00 €	Köthen
Englisch A2 zur Auffrischung in Aken	EK4.06.330	12x	18.03. (Mi)	17:00	78,00 €	Aken
NEU: Englisch A2 Auffrischung am Abend	EK4.06.200	12x	24.03. (Di)	17:15	78,00 €	Köthen
NEU: English Conversation B2: Let's talk about the world...	EK4.06.700	10x	07.04. (Di)	19:00	75,00 €	Köthen
NEU: Italienisch Anfänger A1.1	EK4.09.000	12x	16.03. (Mo)	19:00	78,00 €	Köthen
NEU: Italienisch Auffrischung mit Vorkenntnissen A2	EK4.09.100	12x	16.03. (Mo)	17:15	84,00 €	Köthen
NEU: Spanisch Anfänger A1.1 (späterer Einstieg möglich)	EK4.22.000	15x	23.02. (Mo)	18:00	97,50 €	Köthen
Smartphone – Bedienung für Anfänger	EK5.01.002	3x	20.04. (Mo)	17:30	31,50 €	Aken
Smartphone – Bedienung für Anfänger	EK5.01.004	3x	07.04. (Di)	13:00	31,50 €	Köthen
CKK- ComputerClub Köthen (Tipps für Smartphone & PC)	EK5.01.104	1x	07.04. (Di)	17:30	10,50 €	Köthen

Standort Zerbst/Anhalt						
NEU: Sicher mobil bleiben	EZ1.00.002	1x	02.07. (Do)	15:00	kostenfrei	Zerbst
NEU: Internationaler Frauennachmittag	EZ1.02.010	1x	14.03. (Sa)	14:00	kostenfrei	Zerbst
Einstieg in die deutsche Sprache für Migranten	EZ1.02.021	----	Di und Do	09:00	kostenfrei	Zerbst
NEU: Vortrag: Online-Banking – so gelingt der sichere Start	EZ1.03.001	1x	16.04. (Do)	16:30	7,00 €	Zerbst
Einkommensteuererklärung selber machen	EZ1.03.104	4x	10.04. (Fr)	18:00	28,00 €	Zerbst
PEKiP: Prager Eltern-Kind-Programm – Zeit für mein Kind! (für Nov. 2025 bis März 2026 geborene Kinder)	EZ1.05.014	8x	29.04. (Mi)	09:30	96,00 €	Zerbst
PEKiP: Prager Eltern-Kind-Programm – Zeit für mein Kind! (für Januar bis März 2026 geborene Kinder)	EZ1.05.015	8x	19.08. (Mi)	09:30	96,00 €	Zerbst
PEKiP: Prager Eltern-Kind-Programm – Zeit für mein Kind! (für April bis Juli 2026 geborene Kinder)	EZ1.05.016	8x	21.08. (Fr)	09:30	96,00 €	Zerbst
Selbstverteidigung - sicher im Alltag (Fortgeschrittenenkurs)	EZ1.06.002	4x	12.03. (Do)	17:30	28,00 €	Zerbst
Selbstverteidigung - sicher im Alltag (für Anfänger und Fortgeschrittene)	EZ1.06.006	10x	09.04. (Do)	17:30	70,00 €	Zerbst
Berufliche Veränderungen - Beratung	EZ1.06.001	1x	17.03. (Di)	14:00	kostenfrei	Zerbst
NEU: Philosophischer Gesprächskreis	EZ1.08.101	6x	09.04. (Do)	18:00	42,00 €	Zerbst
Nähschule 2/2 am Samstagvormittag für Teilnehmende mit einigen Vorkenntnissen	EZ2.09.002	3x	14.03. (Sa)	09:00	42,00 €	Zerbst
NEU: Heimwerken in den eigenen vier Wänden – Grundkurs (Späterer Einstieg möglich!)	EZ2.10.001	6x	05.03. (Do)	15:00	42,00 €	Zerbst
Wilde Osterbastelei - ein kreatives Naturangebot für Erwachsene mit Kind(ern)	EZ2.08.101	1x	31.03. (Di)	15:30	10,50 € zzgl. 10 €	Zerbst
Entspannungsübungen in Anlehnung an Qigong (Späterer Einstieg möglich!)	EZ3.01.004	6x	24.02. (Di)	18:30	42,00 €	Zerbst
Entspannungsübungen in Anlehnung an Qigong (Späterer Einstieg möglich!)	EZ3.01.005	6x	25.02. (Mi)	17:30	42,00 €	Zerbst
Yin Yoga mit Achtsamkeit und innerer Ruhe	EZ3.01.102	10x	10.04. (Fr)	14:15	70,00 €	Zerbst
Aqua-Fitness (Späterer Einstieg möglich!)	EZ3.02.004	12x	21.01. (Mi)	19:15	90,00 €	Zerbst
Rückentraining in Lindau (Späterer Einstieg möglich!)	EZ3.02.301	12x	02.03. (Mo)	18:30	71,00 €	Lindau
Gelenke Fit & Rückenschule	EZ3.03.001	10x	09.04. (Do)	10:00	70,00 €	Zerbst
Pilates am Montag (Späterer Einstieg möglich!)	EZ3.03.022	10x	26.01. (Mo)	18:30	46,70 €	Zerbst



Pilates am Montag (Späterer Einstieg möglich!)	EZ3.03.022	10x	26.01. (Mo)	19:30	46,70 €	Zerbst
Pilates am Dienstag (Späterer Einstieg möglich!)	EZ3.03.023	10x	27.01. (Di)	18:45	46,70 €	Zerbst
Fitness für Körper & Geist für Jung und Alt durch Tanzen im Line Dance Format (Späterer Einstieg möglich!)	EZ3.03.041	12x	12.01. (Mo)	10:00	56,00 €	Zerbst
Fitness für Körper & Geist für Jung und Alt durch Tanzen im Line Dance Format (Späterer Einstieg möglich!)	EZ3.03.042	12x	19.01. (Mo)	18:30	56,00 €	Zerbst
Gedächtnistraining	EZ3.03.202	12x	08.04. (Mi)	10:00	56,00 €	Zerbst
NEU: Ektoparasiten beim Hund – natürliche Begleitmöglichkeiten	EZ3.04.101	1x	19.03. (Do)	17:00	10,50 €	Zerbst
NEU: Lebensmittel mit Gesundheitsversprechen	EZ3.05.011	1x	21.05. (Do)	18:30	7,00 €	Zerbst
NEU: Vortrag: Kinderlebensmittel - mehr Schein als Sein?	EZ3.05.012	1x	21.05. (Do)	17:00	7,00 €	Zerbst
NEU: Oxyssel (Honig-Essig-Auszug) - Traditionelles Hausmittel neu gedacht	EZ3.05.101	1x	12.03. (Do)	17:00	10,50 € zzgl. 5 €	Zerbst
Englisch (A1) für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen (Späterer Einstieg möglich!)	EZ4.06.101	10x	15.01. (Do)	17:00	65,00 €	Zerbst
Englisch (A2) für Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen (Späterer Einstieg möglich!)	EZ4.06.102	10x	14.01. (Mi)	09:30	65,00 €	Zerbst
Englisch (A1) für Teilnehmende mit Vorkenntnissen (Späterer Einstieg möglich!)	EZ4.06.201	12x	20.01. (Di)	15:00	78,00 €	Zerbst
Englisch für Anfänger mit wenigen Vorkenntnissen (Späterer Einstieg möglich!)	EZ4.06.202	12x	20.01. (Di)	16:45	78,00 €	Zerbst
Englisch (B2) für Teilnehmer mit guten und sehr guten Vorkenntnissen (Späterer Einstieg möglich!)	EZ4.06.301	10x	19.01. (Mo)	17:15	65,00 €	Zerbst
Französisch (A1) für Teilnehmende mit einigen Vorkenntnissen	EZ4.08.001	8x	24.03. (Di)	17:30	52,00 €	Zerbst
Russisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse	EZ4.19.110	8x	27.02. (Fr)	16:00	52,00 €	Zerbst
NEU: Computer-Grundlagenkurs für Menschen ohne Vorkenntnisse	EZ5.01.501	5x	14.04. (Di)	10:00	52,50 €	Zerbst

Sie erreichen uns jederzeit:

...sowie an den Standorten:

Standort Bitterfeld (Bitterfeld und Wolfen)

Standort Köthen (Anhalt)

Standort Zerbst/Anhalt

service@kvhs-abi.de | www.kvhs-abi.de

zu den Sprechzeiten: **Di. + Do. 10:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung**

Lindenstraße 12a | 06749 Bitterfeld-Wolfen | T: 03493 33830

Siebenbrunnenpromenade 31 | 06366 Köthen (Anhalt) | T: 03496 212033

Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 | 39261 Zerbst/Anhalt | T: 03923 6111500

Die Kurse finden an den jeweiligen Standorten („Ort“) statt, falls nicht anders angegeben.

Unser gesamtes Angebot ist rund um die Uhr auf www.kvhs-abi.de buchbar.

Beachten Sie auch unsere Infos in der regionalen Presse.

Für eine Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich!

In vielen Kursen ist ein Einstieg auch nach Kursbeginn noch möglich und sinnvoll.

Stand: 26.02.2026 | Änderungen/Ergänzungen vorbehalten.

*TN = verbindlich angemeldete Teilnehmende *** VK = Vorkenntnisse, bisher erworbenes Wissen

**zzgl. Materialkosten (Barzahlung direkt im Kurs)

Wir sind ABI Informations- und Amtsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Impressum

Herausgeber:

Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Andy Grabner

Redaktionelle Bearbeitung:

Jana Müller, Stabsstelle Bereich Landrat

Bereich Landrat, Tel. 03493 341 417, E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Marie-Luise Wille, Stabsstelle Bereich Landrat

Bereich Landrat, Tel.: 03496 60 1006, E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Verlag und Druck:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel: 03535 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:

LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa, Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreislise. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Leben und Gesundheit

Erstes Netzwerktreffen der Jugendarbeit - Starke Impulse für Zusammenarbeit in der Region Bitterfeld-Wolfen

Ein neuer Meilenstein für die Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt: Am 19. Februar kamen erstmals zahlreiche Akteurinnen und Akteure aus Vereinen, Beratungsstellen, Verwaltung und Ehrenamt zu einem gemeinsamen Netzwerktreffen im Rathaus Wolfen zusammen.



Eingeladen waren alle, die sich beruflich oder freiwillig für junge Menschen engagieren und Angebote für Kinder und Jugendliche gestalten. Die Vielfalt der bestehenden Projekte und Unterstützungsstrukturen in Bitterfeld-Wolfen ist groß – von kommunalen Angeboten über Initiativen bis hin zu zivilgesellschaftlichem Engagement. Viele Beteiligte arbeiten bereits punktuell zusammen, doch bislang fehlte eine zentrale Plattform, um sich strukturiert auszutauschen, Synergien sichtbar zu machen und Kooperationen gezielt zu stärken. Genau aus diesem Bedarf heraus wurde das neue Netzwerktreffen ins

Leben gerufen. Über 60 Teilnehmende folgten der Einladung. Vertreten waren unter anderem Vereine und Beratungsstellen aus dem gesamten Stadtgebiet, der Jugendbeirat, Jugendklubleitungen, Schulsozialarbeitende, die Jugendberufsagentur, das Jobcenter, das Jugendamt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld sowie Mitarbeitende der Stadtverwaltung. Im Mittelpunkt standen das persönliche Kennenlernen, Einblicke in bestehende Angebote und ein offener Austausch über aktuelle Herausforderungen und Chancen der Zusammenarbeit. Die Gespräche machten deutlich, wie wertvoll direkte Vernetzung ist, um junge Menschen künftig noch besser zu erreichen und zu unterstützen.

Die Resonanz auf das Treffen fiel durchweg positiv aus. Viele Teilnehmende wünschen sich eine regelmäßige Fortsetzung – ein Wunsch, dem wir gerne nachkommen: Das Netzwerktreffen soll künftig einmal jährlich stattfinden.

Wer im kommenden Jahr teilnehmen möchte, kann bereits jetzt sein Interesse per E-Mail bekunden – entweder beim Sachbereich Jugend, Sport, Soziales der Stadt Bitterfeld-Wolfen unter jugend@bitterfeld-wolfen.de oder bei der Koordinatorin der Jugendberufsagentur des Landkreises Anhalt-Bitterfeld unter jba-abi@anhalt-bitterfeld.de



Perspektivwechsel, der bewegt – Selbsterfahrungs-Workshops im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Immer wieder lädt die Teilhabemanagerin des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Josefine Reuter, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landkreises zu sogenannten Selbsterfahrungs-Workshops ein. Diese Angebote sollen ihnen ermöglichen, die Perspektive zu wechseln und für ihre Arbeit an den unterschiedlichsten Stellen in der Verwaltung stärker mitzudenken, wie Teilhabe für alle umgesetzt werden kann. Das Ziel ist klar: weg vom bloßen Reden über Barrierefreiheit, hin zum eigenen Erleben. Denn wer selbst erfährt, wie sich Einschränkungen im Alltag auswirken, entwickelt ein tieferes Verständnis für die Bedarfe anderer Menschen. Wie fühlt es sich an, wenn das Sehvermögen stark eingeschränkt ist? Mit Simulationsbrillen und Blindenstock ausgestattet, versuchen die Teilnehmenden, sich zu orientieren. Gewohnte Umgebungen wirken auf einmal fremd. Geräusche gewinnen an Bedeutung, Unsicherheiten entstehen dort, wo vorher Routine herrschte. Der Blindenstock wird zur unverzichtbaren Hilfe, um sich einigermaßen zurecht-

zufinden. Ein besonders eindrücklicher Lernort war der neu eröffnete Bahnhof in Bitterfeld. Am modernisierten Bahnhof in Bitterfeld wurde deutlich, wie gut es sein kann, wenn ein Umfeld barrierefrei gestaltet ist. Aufzüge erleichtern den Zugang zu den Bahnsteigen, taktile Leitsysteme bieten Orientierung für sehbeeinträchtigt-

te Menschen, breite Wege schaffen Bewegungsfreiheit. Hier zeigt sich: Barrierefreiheit ist kein Sonderwunsch, sondern ein Qualitätsmerkmal moderner Infrastruktur. Wie gut wäre es, wenn alle Menschen sich frei bewegen und orientieren könnten – selbstverständlich, ohne Umwege, ohne fremde Hilfe?

Von einer barrierefreien Gestaltung profitieren nicht nur Menschen mit Sehbeeinträchtigung oder Rollstuhlnutzende. Auch Seniorinnen und Senioren mit Rollator, Eltern mit Kinderwagen, Menschen mit Gehhilfen oder Reisende mit schwerem Gepäck erleben Erleichterung. Und letztlich auch alle, die schlicht zu Fuß unterwegs sind. Barrierefreiheit ist damit ein Gewinn für die gesamte Gesellschaft. Sie schafft Teilhabe, Selbstständigkeit und Würde. Sie sorgt dafür, dass niemand ausgeschlossen wird, nur weil bauliche oder gestalterische Hürden im Weg stehen. Solange jedoch nicht alle Wege und Gebäude vollständig barrierefrei sind, bleibt ein weiterer Faktor entscheidend: Umsichtigkeit, Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft im Alltag.

Ein freigemachter Weg, ein angebotener Arm, ein kurzer Moment der Geduld – oft sind es kleine Gesten, die große Wirkung entfalten. Die Selbsterfahrungs-Workshops im Landkreis Anhalt-Bitterfeld zeigen eindrucksvoll: Verständnis beginnt mit Erleben. Und Veränderung beginnt mit dem ersten Perspektivwechsel.



Patientenfürsprecher im Ehrenamt gesucht

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld sucht schnellstmöglich einen
Patientenfürsprecher (m/w/d)

im Ehrenamt im Sozialpsychiatrischen Dienst

Die ehrenamtlichen Aufgaben bestehen nach § 6 PsychKG LSA insbesondere in

- Prüfungen von Anregungen, Bitten und Beschwerden von Personen mit psychiatrischer Erkrankung sowie deren Angehörigen
- Gesprächsvermittlung und der Abschluss von Maßnahmen zwischen der/dem Beschwerdeführer/-innen und dem Leistungserbringer
- Stärkung des Vertrauensverhältnisses zwischen den Patienten/-innen sowie ihren Angehörigen einerseits, und den Leistungserbringer sowie den dort Beschäftigten andererseits
- u.a.

Interessierte Personen sollen

- aufgrund ihrer besonderen persönlichen bzw. fachlichen Kenntnisse in der Lage sein, die oben genannten Aufgaben zu erfüllen
- über Kenntnisse im Bereich der Behandlungs- und Versorgungssysteme für Menschen mit psychischen Erkrankungen verfügen und
- Erfahrung in der Behandlung oder Betreuung psychisch kranker Menschen (vorzugsweise Psychiatrieerfahrene) haben

Interessenbekundungen mit einem ausführlichen Lebenslauf richten Sie bitte bis zum **27. März 2026** an den
Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Fachbereich 39

Fachbereichsleiter Herr Dr. Bange

06359 Köthen (Anhalt).

Weitere Informationen zu den Aufgaben und Voraussetzungen finden Sie online unter www.anhalt-bitterfeld.de/de/aktuelle-meldungen.html



Symbolbild

Foto: Landkreis Anhalt-Bitterfeld via Canva.com

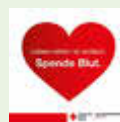
Blutspendetermine Landkreis im März/April

13.03.2026	Raguhn-Jeßnitz, OT Raguhn, Sekundarschule, Gartenstraße 34	16:00-19:30 Uhr
19.03.2026	Köthen, McDonald's, Dessauer Straße 104	15:00-20:00 Uhr
20.03.2026	Raguhn-Jeßnitz, OT Jeßnitz, Mühlenstube, Leopoldstraße 2a	16:00-19:30 Uhr
23.03.2026	Muldestausee, OT Rösa, Grundschule, Gutshof 4	16:00-19:30 Uhr
25.03.2026	Osternienburger Land, OT Elsnigk, Haus der Begegnung, Lindenstraße 4	16:00-19:30 Uhr
27.03.2026	Osternienburger Land, OT Kleinpaschleben, ehemalige Grundschule, Zabitzer Straße 1	16:00-19:30 Uhr
31.03.2026	Muldestausee, OT Muldenstein, Herrenhaus, Am alten Kloster 1	16:00-19:30 Uhr
07.04.2026	Sanderdorf-Brehna, OT Brehna, Sport- und Kulturzentrum, Bahnhofstraße 31	16:00-19:30 Uhr
09.04.2026	Bitterfeld-Wolfen, OT Wolfen-Nord, Sekundarschule I, Fritz-Weineck-Straße 6+8	15:30-19:30 Uhr
13.04.2026	Sandersdorf-Brehna, OT Roitzsch, Sekundarschule/ Mensa Haus 2, Teichstraße 25	16:00-19:30 Uhr
15.04.2026	Muldestausee, OT Schlaitz, DRK-Altenpflegeheim, Am Pfarrfeld 13	15:00-19:00 Uhr
20.04.2026	Köthen, Dr.-Samuel-Hahnemann-Schule, Lelitzer Straße 27a	15:30-19:30 Uhr
21.04.2026	Bitterfeld-Wolfen, OT Wolfen, MC Donald's, Krondorfer Straße 1	15:30-19:30 Uhr
24.04.2026	Aken, Grundschule Werner Nolopp, Burgstraße 1	15:30-19:30 Uhr
28.04.2026	Bitterfeld-Wolfen, OT Bitterfeld, Helene-Lange-Schule, Dessauer Straße 9	16:00-19:30 Uhr
29.04.2026	Südliches Anhalt, OT Gröbzig, Schulzentrum Gröbzig, Hallesche Straße 72	16:00-19:30 Uhr
30.04.2026	Bitterfeld-Wolfen, OT Wolfen, DRK-Geschäftsstelle, Thalheimer Straße 59a	15:30-19:30 Uhr

Sollten Sie Fragen zur Blutspende haben, rufen Sie uns an!

Tel. 03493-37620

Bitte bringen Sie immer Ihren Personalausweis mit.



Ihre Anzeigenberater für Sie vor Ort im gesamten Landkreis Anhalt-Bitterfeld!

Mareike Wolf | 0171 2169588

m.wolf@wittich-herzberg.de

**Aken (Elbe) | Bitterfeld-Wolfen | Köthen (Anhalt) | Muldestausee
Osternienburg | Raguhn-Jeßnitz | Südliches Anhalt | Zerbst/Anhalt**

Sindy Gentele | 0171 4144051

sindy.gentele@wittich-herzberg.de

Sandersdorf-Brehna | Zörbig



Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

LINUS WITTICH Medien KG | www.wittich.de



Regionale Unfallversorgung - Goitzsche Klinikum als Regionales Traumazentrum rezertifiziert

Das Goitzsche Klinikum wurde von der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie (DGU) erneut als Regionales Traumazentrum rezertifiziert. Damit wird das Klinikum als qualitativ hochwertiges Behandlungszentrum für Patientinnen und Patienten mit schweren Verletzungen, beispielsweise durch Verkehrsunfälle oder Stürze aus großer Höhe, bestätigt.

Voraussetzung für die Zertifizierung sind ein professionell geschultes Team von Unfallchirurgen, eine moderne und umfassende medizinische Ausstattung sowie die schnelle und routinierte Zusammenarbeit mit Medizinern verschiedener Fachrichtungen.

Die DGU unterhält ein Traumanetzwerk, das mehrere medizinische Einrichtungen umfasst, die auf die Behandlung von Schwerverletzten spezialisiert sind. Die einzelnen Kliniken sind entsprechend ihrer Ausstattung und Fachkompetenz nach lokalen, regionalen und überregionalen Traumazentren gegliedert. Das Bitterfelder Klinikum wurde nun als Traumazentrum der mittleren Stufe bestätigt. „Wir sind stolz darauf, dass wir

diese komplexen Versorgungsleistungen anbieten können“, so Dr. Holger Welsch, Chefarzt der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie.



Das Team des Regionalen Traumazentrums am Goitzsche Klinikum.
Foto: Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen

Informationen aus den Kommunen

Neues aus dem Schloss Köthen

Ostermarkt eröffnet Marktsaison



Der Ostermarkt im Schloss Köthen ist alljährlich der Startschuss für die Marktsaison auf dem Schlossareal. Der beliebte Markt zum Saisonstart auf dem Köthener Schlossgelände lockt wieder zu einem Bummel und vorösterlichen Einkäufen besonderer Geschenke. Am 21. und 22. März, jeweils von 10 bis 17 Uhr, öffnet der Köthener Ostermarkt im äußeren Schlosshof und im Marstall seine Pforten. Köthener und Gäste aus nah und fern will der Markt mit seiner bunten Mischung aus handverlesenen Angeboten in toller Atmosphäre begeistern. Zwei Wochen vor dem Osterfest bietet sich so die Möglichkeit, nicht nur für den eigenen Bedarf zu stöbern, sondern auch kleine Geschenke oder Mitbringsel zu erstehen. Dass das Angebot breit gefächert ist, dafür sorgen regionale und überregionale Händler, bei denen Qualität und Tradition im Vordergrund stehen. Egal ob Schmuck, Töpferkunst, sorbische Ostereier, Korbwaren, Kinderkleidung, Geschenkartikel, Spezialitäten, Handarbeit aus dem Vogtland, Trockenfloristik und vieles mehr - es ist für jeden etwas dabei. Beim Köthener Ostermarkt ist die Verbindung von Kunst und Handwerk selbstverständlich und wird mit Leidenschaft gelebt. Schlendern, Stöbern, Menschen treffen, die Seele baumeln lassen und Genießen zeichnen den Markt aus.

Ein Bummel über den Köthener Ostermarktes lässt sich in diesem Jahr besonders gut mit einem Veranstaltungsbesuch

verbinden. Am 22. März ist um 15:30 Uhr die Wissenschaftsshow „Knallegra“ mit Profesora Bumbastic als unterhaltsame und informative Show für Klein und Groß im Veranstaltungszentrum zu erleben. Die Marktsaison im Schloss setzt sich fort mit dem Gartenmarkt, bei dem am 30. April ab 9 Uhr in die Köthener Innenstadt eingeladen wird, wenn Händler am Holzmarkt und in der Schalaunischen Straße ihre Produkte rund um Garten und Haus anbieten. Für den traditionellen Töpfer- und Handwerkermarkt müssen sich die Besucher in diesem Jahr etwas gedulden. Erstmals findet dieser beliebte Markt im September statt. Am 19. und 20. September lassen sich wieder schöne Handwerkswaren und Getöpfertes kaufen und bestaunen. Fortan wird dieser Markt immer am dritten Septemberwochenende ausgerichtet und Händler und Besucher in die Stadt locken. Der Marktreigen 2026 endet schließlich am dritten Advent, vom 11. bis 13. Dezember lässt die Schlossweihnacht den Schlosshof erstrahlen.

Für die Märkte in diesem Jahr können sich Händler und Erzeuger jederzeit beim Marktorganisator Falk Otto unter der Mail otto@schlosskoethen.de bewerben.

Osterfest und Osterfeuer



Am Ostersonntag wird es wieder ein Fest für die ganze Familie im Schloss Köthen und im Friedenspark geben. Das Ge-



meinschaftsprojekt der Köthen Kultur und Marketing GmbH und der Freiwilligen Feuerwehr Köthen beginnt am 4. April ab 15 Uhr im äußeren Schlosshof. Die Gäste dürfen sich dort u.a. auf Hüpfburg, den Zirkus Clasen & Probst und Ponyreiten mit Wends Ranch aus Aken freuen. Es gibt Kinderschminken, Basteleien, ein Streichelgehege und fotografieren lassen kann man sich an diesem Nachmittag natürlich mit dem Osterhasen, der Süßigkeiten und Eier in seinem Korb hat. Für Speisen und Getränke sorgt das Cateringunternehmen Timo Wienicke aus Merzien. Zum Finale des bunten Programmes im äußeren Schlosshof setzt sich am Ostersonntag um 18:30 Uhr der Lampionumzug unter musikalischer Führung der Schalmeienkapelle Köthen und in Begleitung der Jugendfeuerwehr Köthen in Bewegung und führt durch die Stadt bis zum Friedenspark. Das dortige Osterfeuer wird organisiert von der Freiwilligen Feuerwehr Köthen. Bereits eine Stunde vor dem Start des Osterfestes tanzen die Kinder der Tanzgruppe des Ludwigsgymnasiums „Die Häschenschule“ im großen Saal des Veranstaltungszentrums. Damit ist kehrt diese beliebte Geschichte nach mehrjähriger Pause und mit einem neuen Ensemble auf die Bühne zurück.

4. April / ab 15 Uhr / Osterfest / Äußerer Schlosshof / Eintritt frei

The Firebirds Burlesque Show



„The Firebirds Burlesque Show“ ist am 13. März um 19:30 Uhr wieder im Köthener Veranstaltungszentrum zu erleben. Auch 2026 präsentiert diese Show mit neuem internationalen Cast ausgesuchte Künstlerinnen

aus verschiedenen Ländern und verbindet Sinnlichkeit mit Anspruch und artistischen Höchstleistungen. Deutschlands erfolgreichste Burlesque-Revue „The Firebirds Burlesque Show“ präsentiert den exklusiven Burlesquestar Athena Beauvoir aus Großbritannien, die bezaubernde Miss Candice aus den USA und die italienische Stil-Ikone Rita Lynch. Verstärkt werden die Burlesquedamen durch die artistischen Höchstleistungen von Vivian Spiral aus den USA und Katrina Asfardi aus Lettland. Diese wahrhaft reizenden, sündigen Damen treffen auf Deutschlands heißeste Rock'n'Roll-Formation „The Firebirds“. Zusammen mit der australischen Ausnahmesängerin und Publikumsliebling Kiki de Ville bieten sie musikalisch zeitlos gutes Entertainment aus Klassikern der 50s & 60s, charmanten A-Cappella-Einlagen und jazzigen Momenten.

13. März / 19:30 Uhr / The Firebirds Burlesque Show / Veranstaltungszentrum Köthen / Karten ab 42 Euro

Zwei Führungen im Schloss

Wie verändert sich eine Stadt, wenn Demokratie endet und eine Diktatur beginnt? Wie sieht Alltag aus, wenn Angst und Kontrolle regieren? Und welche Spuren hat der Nationalsozialismus in Köthen hinterlassen? Diesen Fragen geht die neue Sonderausstellung in den Museen im Schloss Köthen nach, in der es am 15. März um 14 Uhr eine Sonderführung mit den Kuratoren Christoph Erdmann und Christian Ratzel gibt. Die Schau „Gleichgeschaltet – Köthen im Nationalsozialismus“ - zu sehen bis zum 12. April - widmet sich den Jahren zwischen 1925 und 1945 – einer Zeit des Umbruchs, der Unsicherheit und schließlich der totalitären Kontrolle. Sie fragt nach den lokalen Folgen nationaler Entwicklungen: Wie kam es zum Aufstieg der NSDAP in Köthen? Welche gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Umstände begünstigten die Radikalisierung? Und wie gestaltete sich das Leben unter dem NS-Regime –

für Mitläufer, für Profiteure, aber auch für Ausgegrenzte, Verfolgte und Verdrängte?

Nur eine Stunde später öffnen sich am 15. März, traditionell um 15 Uhr, die Türen zur monatlichen Führung durch die Neue Musicalien-Kammer. Instrumentenbauer und Sammler Georg Ott nimmt die Besucher wieder mit auf einen informativen. Die Sammlung historischer Tasteninstrumente in der Neuen Musicalien-Kammer wird von Georg Ott seit der Jahrtausendwende aufgebaut, ist in zwei Jahrzehnten stetig gewachsen und richtet ihr Augenmerk im Laufe der Sammlungstätigkeit auf frühe Fortepiano-Instrumente. Sämtliche Instrumente in der Neuen Musicalien-Kammer wurden von Georg Ott aufwändig restauriert und wieder spielbar gemacht.

15. März / 14 Uhr / Führung in der Sonderausstellung „Gleichgeschaltet – Köthen im Nationalsozialismus“ / Museen Schloss Köthen / Kartenpreis 7,50 Euro

15. März / 15 Uhr / Führung Neue Musicalien-Kammer / Schloss Köthen / Führung und Eintritt in die Museen 11 Euro

Profesora Bummbastic im Einsatz



Spannendes Wissen, ästhetische Showeinlagen und aufregende Wow-Effekte: So präsentiert „Profesora Bummbastic“ 90 Minuten voller spektakulärer Experimente und zeigt am 22. März um 15:30 Uhr im Veranstaltungszentrum Köthen, wie unterhaltsam Naturwissenschaft sein kann. Rauchringe fliegen durch die Luft, Wolken entstehen scheinbar aus dem Nichts und Laserstrahlen lassen Töne erklingen. Ist das Magie? Nein, für alles gibt es eine plausible Erklärung. Diese vermittelt für Klein und Groß die interaktive Wissenschaftsshow „Profesora Bummbastic“ mit viel Witz und Charme und entführt so das Publikum auf eine Reise der Sinne. Zudem sorgen Mitmach-Interaktionen sowie der humanoide Roboterassistent dafür, dass die ganze Familie auf eindrucksvolle Weise Phänomene aus Physik und Chemie entdecken kann.

22. März / 15:30 Uhr / „Knallegra“ mit Profesora Bummbastic / Veranstaltungszentrum Köthen / Karten ab 21,50 Euro

Zauber der Travestie

Mann oh Mann... oder doch Frau... oder was? In der Show „Zauber der Travestie – das Original“ wird dem Publikum am 28. März um 19:30 Uhr im Köthener Veranstaltungszentrum der Kopf ordentlich verdreht. Die schräg-schillernde, andere Revue mit namhaften Künstlern aus den bekanntesten Kabarets Deutschland verzaubert die Sinne. Geboten werden fantastische Show Acts, Live Gesang der Extraklasse und reinsten Augenschmaus. Ob es sich bei den hinreißenden Damen wirklich nur um Männer handelt... das bleibt das wohlgeheute Geheimnis dieser schillernden Show voller Paradiesvögel. Empfohlen ab 16 Jahre.

28. März / 19:30 Uhr / Zauber der Travestie / Veranstaltungszentrum Köthen / eventuell Restkarten 35,50 Euro



Die Häschenschule



„Hasenhans und Hasengretchen gehen lustig Pfof' in Pfochen um die sechste Morgenstund' durch den bunten Wiesengrund.“ Mit diesem Vers von Albert Sixtus machen sich die Hasenkinder auf den Weg zur Häschenschule. Alle wollen

fleißig lernen, nur Hasenhans hat stets Unsinn im Kopf. Mit einer lustigen Mischung aus neuen Versen und bunten Tänzen präsentiert das Tanzensemble des Ludwigsgymnasiums Köthen zum Osterfest am 4. April, um 14 Uhr, im Köthener Veranstaltungszentrum nach einer mehrjährigen Pause wieder „Die Häschenschule“. An der Produktion unter der Leitung von Ute Schröder wirken 35 Kinder und Jugendliche von 4 bis 18 Jahren mit. Seit Dezember proben sie wöchentlich für die Neuinszenierung. Die Hauptrollen (Sprecher) übernehmen Erwachsene.

4. April / 14 Uhr / Die Häschenschule / Veranstaltungszentrum Köthen / Kinder bis 12 Jahre 7 Euro / Erwachsene 10 Euro

Führung durch die Altstadt

Zu einer öffentlichen Stadtführung in Köthen wird am 4. April um 13:30 Uhr eingeladen. Treffpunkt für den Rundgang durch die Altstadt und über das Schlossgelände ist der Innere Schlosshof vor der Tourist-Information. Beim 90-minütigen Spaziergang vorbei an Häusern aus Renaissance, Barock und Gründerzeit sind interessante und unterhaltsame Details über die Menschen, die die Mauern Köthens einst mit Leben füllten, zu erfahren.

4. April / 13:30 Uhr / Treffpunkt Touristinformation im Schloss / Kartenpreis 5 Euro

Isabel Varell und die alten Zeiten



Wer oder was ist Isabel Varell? Oder besser gefragt: was ist sie nicht? Bühnenpräsenz mit Leichtigkeit sowieso. Und dann? Sängerin, Fernsehmoderatorin, Schauspielerin, Musicaldarstellerin und Buchautorin. Die Varell passt einfach in

keine Schublade. Isabel Varell das sind Lebenslust, Leidenschaft und Liebe. Und genau darum geht es in Isabel Varells neuem Bühnenprogramm „Die guten alten Zeiten sind jetzt“, mit dem sie am 11. April um 19:30 Uhr im Veranstaltungszentrum Köthen zu erleben ist. Isabel Varell erzählt und singt mit ihrer charmant einnehmenden und humorvoll augenzwinkernen Art sehr persönlich über das Leben, die Menschen und die Liebe, über Hochs und Tiefs, schmerzliches Loslassen und das Scheitern als Chance. Keine Herausforderung ist ihr zu groß, erst recht nicht das Älterwerden. Im früheren Leben war sie eine Ameise und kennt die Phasen des Lebens mit „Peitsche ohne Zuckerbrot“. Mit tonnenweiser Zuversicht erzählt und singt sie von der kleinen Bar in Paris und deren Menschen in der Rue Lamarck und von der Einsamkeit am Ballermann und betreutem Trinken. Das „Rezept Varell“ gibt es an diesem Abend ohne vorherigen Arztbesuch gratis. Man erfährt, wie man drei Kilo Angst loswird und welches Varells zehn Gebote für ein glückliches Älterwerden sind. Freuen Sie sich auf einen humorvollen, wie auch sehr bewegenden Abend. Am Klavier wird die Künstlerin von Christian Heckelsmüller begleitet.

11. April / 19:30 Uhr / Isabel Varell / Veranstaltungszentrum Köthen / Vorverkauf 29,50 Euro

Wladimir Kaminer und die Deutschen



Mit seinem neuen Roman „Das geheime Leben der Deutschen“ ist Erfolgsautor Wladimir Kaminer am 19. April um 17 Uhr im Veranstaltungszentrum in Köthen zu Gast. Wenn Deutsche das Besondere und Exotische suchen, dann reisen sie in ferne Länder. Dabei müssten sie nur

über den Zaun schauen, nur um die Ecke biegen, und schon würden sie die unglaublichsten Entdeckungen machen. Denn mitten in Deutschland findet man flüssiges Gold, kann sich in seltsame Tänze einreihen oder einer Krönung beiwohnen. Es ist erstaunlich, welch geheime Welt ans Licht kommt, wenn man sich den Deutschen mit so liebevoller Geduld und freundlicher Neugier nähert, wie Wladimir Kaminer es tut. Und weil er dazu noch einen besonderen Sinn für Humor hat, beobachtet er ebenso viel Erheiterndes wie Erstaunliches. Seine Geschichten über das geheime Leben der Deutschen öffnen die Augen für gänzlich unbekannte Seiten von Land und Leuten. Wladimir Kaminer wurde 1967 in Moskau geboren, wo er eine Ausbildung zum Toningenieur für Theater und Rundfunk absolvierte. Seit 1990 lebt er in Berlin. Er selbst sieht sich als Weltbürger und sagt, er sei privat Russe, beruflich deutscher Schriftsteller. Mit seiner Erzählsammlung „Russendisko“ sowie zahlreichen weiteren Bestsellern avancierte er zu einem der beliebtesten und gefragtesten Autoren Deutschlands. Er ist auch journalistisch tätig, verfasst Artikel für Zeitungen und Zeitschriften und geht mit „Kaminer Inside“ für 3sat auf immer neue Entdeckungstouren, um Menschen im In- und Ausland kennenzulernen oder einen Blick hinter die Kulissen bekannter Gebäude zu werfen.

19. April / 17 Uhr / Wladimir Kaminer: Das geheime Leben der Deutschen / Veranstaltungszentrum Köthen / Vorverkauf 27 Euro

Zärtlichkeiten mit Freunden



Endlich verlässt die bekannte Band „Zärtlichkeiten mit Freunden“ die staubigen, ausgetretenen Pfade mitteldeutscher Rockmusik und begibt sich vorsichtig herumstöckelnd mit dem neuen Programm „Alles muss, nichts kann“ auf neues Terrain. Nach ungezählten Jahren, prall gefüllt mit Smash-Hits auf der

E-Gitarre, wollen sich die beiden Grobmusiker – oder zumindest einer davon – neu erfinden. Und der andere muss mitmachen. Frischer Wind bläst durch die Band. Eine Nagelprobe für die Beziehung zwischen Mann und Musiker. Es riecht nach Strom und kalten Lötstellen im geborgten Synthesizer. Kommt und seht! Und bringt euch etwas zu Lesen mit! Zum Beispiel die Bedienungsanleitung vom CASIO DG-7, könnte nützlich sein. Die bekannte Band „Zärtlichkeiten mit Freunden“ sind Stefan Schramm und Christoph Walther – ein unfaires Doppel im Morgengrauen am staubigen Scheideweg von Kabarett und Rock. Mit ihrem Genre „Musik-Kasperett“ kombinieren Christoph Walther (alias Cordula Zwischenfisch) und Stefan Schramm (alias Ines Fleiwa) schrägen Humor, selbstironische Musik und absurde Verkleidungen zu einem einzigartigen Bühnenstil. Ihre Programme zeichnen sich durch eine Mischung aus Slapstick, Wortwitz und musikalischen Einlagen aus. Im März 2025 wurde das Duo mit dem Deutschen Kleinkunstpreis ausgezeichnet.

23. April / 19:30 Uhr / Zärtlichkeiten mit Freunden / Veranstaltungszentrum Köthen / Karten 34,25 Euro



Gartenmarkt in der City



Der Köthener Gartenmarkt ist wieder da! Der beliebte Markt für alle Gartenfreunde – organisiert von der Köthen Kultur und

Marketing GmbH – findet am 30. April von 9 bis 18 Uhr rund um den Holzmarkt in der Köthener Innenstadt statt. Mehrere Händler bauen ihre Stände auf und natürlich stehen Pflanzen und Gartenprodukte im Vordergrund des Sortiments. Aber auch Marmeladen, Honig, skandinavische Spezialitäten, thüringische Wurstwaren, Ziegenkäse-Spezialitäten, Korbwaren und Gewürze sind unter anderem im Angebot.

30. April / 9 bis 18 Uhr / Köthener Gartenmarkt / Stadtgebiet Köthen / Eintritt frei

Freuen Sie sich bereits jetzt auf weitere Veranstaltungen im Schloss Köthen und sichern Sie sich Karten im Vorverkauf:

2. Mai | Eins, Zwei, Tipp

3. Mai | Blasmusik

22. August | Schlosstraum

Karten für alle Veranstaltungen unter www.reservix.de, an allen Reservix-Verkaufsstellen und in der Touristinformation im Schloss, Telefon 03496 70099260, sowie unter www.schlosskoethen.de.

Aktuelle Veranstaltungen im MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen



Sie finden uns in der Straße der Jugend 16, 06766 Bitterfeld-Wolfen. Für Veranstaltungen können Kostenbeiträge anfallen. Bitte informieren Sie sich. Um Anmeldung wird gebeten unter 03494 3689498 oder 03494 3689920.

19. März 2026, 14-16 Uhr

Energie-Tag mit der Caritas

Mit cleveren Tipps und einfachen Mitteln Geldbeutel und Umwelt schonen. Beratung zu energiesparenden Maßnahmen. Mit im Gepäck hat die Caritas Bitterfeld-Wolfen kostenfreie Energiespar-Elemente.

19. März 2026, 15-17 Uhr

Gemeinsam statt einsam – Kaffeeplatsch im BürgerCafé

Hier müssen Sie den Nachmittag nicht allein verbringen. Bei Kaffee und Kuchen können Sie den Alltag beiseiteschieben und neue Bekanntschaften schließen. **Anmeldung erbeten!**

26. März 2026, 09-16 Uhr

Qualifizierungskurs Nachbarschaftshilfe

Wer als Nachbarschaftshelfender aktiv werden möchte, muss eine anerkannte Qualifizierung nachweisen. Themen: Grundlagen der Nachbarschaftshilfe sowie Basiswissen über Krankheitsbilder, Kommunikation und das richtige Verhalten im Notfall. **Anmeldung erforderlich!**

26. März 2026, 15 Uhr

BegegnungsCafé – International - Verständnis braucht Verstehen

Heute: Internationale Ostertraditionen

Möchten Sie neue Kulturen kennenlernen? Tauchen Sie mit uns in eine bunte Welt der Ostertraditionen ein!

Es erwarten Sie spannende Geschichten über Osterbräuche in verschiedenen Kulturen und die Möglichkeit zum Austausch und Kennenlernen neuer Menschen. **Anmeldung erbeten!**

30. März 2026, 15 Uhr

Kreative Snacks für Kids

Heute backen wir mit euch knusprige Kartoffelwaffeln und zeigen euch, dass Waffeln auch herzhaft mit einem Dip superlecker sind. **Anmeldung erbeten!**

30. März 2026, 16 Uhr

LiteraturCafé mit Thoralf Probst

In bewährter humorvoller und unterhaltender Form blickt Probst mit Geschichten und Versen auf das vergangene Jahr zurück. Zudem wird ein recht mysteriöser Dimensionsreisender vorgestellt.

Anmeldung erbeten!

07. April 2026, 14:30 Uhr

Buntes aus der Kinderwerkstatt

Der Frühling ist da. Wir gestalten mit euch bunte Schmetterlinge und Tulpen als Frühlingsdeko. Kommt vorbei und macht mit!

09. April 2026, 14 Uhr

SchlagerCafé mit Marko

Genießen Sie einen stimmungsvollen Nachmittag bei musikalischer Unterhaltung mit Kaffee und hausgemachtem Kuchen.

Anmeldung erforderlich!

14. April 2026, 14-16 Uhr

Energie-Tag mit der Caritas

Mit cleveren Tipps und einfachen Mitteln Geldbeutel und Umwelt schonen. Beratung zu energiesparenden Maßnahmen. Mit im Gepäck hat die Caritas Bitterfeld-Wolfen kostenfreie Energiespar-Elemente.

23. April 2026, 15-17 Uhr

Gemeinsam statt einsam – Kaffeeplatsch im BürgerCafé

Hier müssen Sie den Nachmittag nicht allein verbringen. Bei Kaffee und Kuchen können Sie den Alltag beiseiteschieben und neue Bekanntschaften schließen. **Anmeldung erbeten!**

27. April 2026, 16 Uhr

Kochen mit Spaß – für Kinder von 6-16 Jahren

In diesem Jahr ist das Getreide Star auf unserer Menükarte. Als Vorspeise zaubern wir mit euch ein Möhrensüppchen, als Hauptgang kreieren wir eine Bulgur Bowl mit buntem Gemüse. Ein Angebot des UNS e.V. in Kooperation mit dem biworegio e.V., unterstützt vom Dt. Kinderhilfswerk e.V.

Anmeldung bis 23.04.2026 erbeten!



27. April 2026, 16 Uhr**LiteraturCafé mit Jürgen Oxner**

Der Hobby-Autor erzählt in seinen Geschichten von überraschenden Wendungen, wie sie einem jeden Tag begegnen können. **Anmeldung erbeten!**

28. April 2026, 15 Uhr**BegegnungsCafé – International - Verständnis braucht Verstehen**

Lust auf neue Begegnungen? In unserem BegegnungsCafé kommen Einheimische und Zugewanderte zusammen, um miteinander ins Gespräch zu kommen, Geschichten zu teilen und neue Perspektiven zu entdecken. Bei Kaffee und Tee entsteht Raum für Austausch, Lachen und gegenseitiges Verstehen. **Anmeldung erbeten!**

28. April 2026, 17 Uhr**Klangreise mit Elvira Heinrich**

Klangschalen, Ocean Drum, Trommel oder Shanti wollen Sie verzaubern, überraschen und mitnehmen auf eine entspannende Reise. **Anmeldung erforderlich!**

29. April 2026, 10 Uhr**Kräuterwanderung: Gesundheit aus der Natur**

Gabi Schumann vom Raritäten-Kräuterhof „Sommerwiese“ begibt sich mit interessierten Naturfreunden auf eine Erkundungstour der Wildkräuter, mit anschließender Verarbeitung zu einem kulinarischen Imbiss. **Anmeldung erforderlich!**

Chemie Kohle Landschaft - Eine Radtour mit Franziska Klose durch ihr Künstlerbuch „Bitterfeld“ im Rahmen des Tags der Industriekultur Sachsen-Anhalt

Das Festival Osten organisiert anlässlich des Tags der Industriekultur in Sachsen-Anhalt am 11. April um 14 Uhr eine ca. zweieinhalbstündige Radtour mit der Künstlerin Franziska Klose.

Die Landschaft in Bitterfeld-Wolfen ist durch den Braunkohletagebau und die Chemieindustrie geprägt. Die Künstlerin Franziska Klose setzte sich in ihrer Arbeit „Bitterfeld“ mit dieser (post)industriellen Landschaft auseinander und veröffentlichte dazu 2015 ein gleichnamiges fotografisches Künstlerbuch. Dieses Buch ist der Wegweiser einer Radtour, die das Festival Osten anlässlich des Tags der Industriekultur organisiert. Bei der Tour werden die Teilnehmenden die Bit-

terfelder Umgebung mit dem Rad erkunden. Die Landschafts- und Zeitreise soll entlang ehemaliger Felder, Tonkuhlen und Industrie- und Tagebaugelände führen und die Landschaft als etwas zeigen, das im stetigen Wandel begriffen ist. Denn: „Was wir heute sehen, wird ebenfalls verschwinden.“

Franziska Klose ist Künstlerin und Fotografin. In ihrer Arbeit untersucht sie postindustrielle Landschaften und zeitgenössische Natur als Spuren der Industrieära.

Start ist am 11. April 2026 um 14 Uhr an der Stadt- und Tourismusinformation der Stadt Bitterfeld-Wolfen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig, die Teilnahme ist kostenlos. Bitte Fahrrad, evtl. Regenkleidung und ausreichend Proviant mitbringen.

Vorstandswahl beim Chor tonART Köthen – Kontinuität für eine erfolgreiche Zukunft

Bei der diesjährigen Vorstandswahl des Chores tonART am 19. Februar 2026 wurden wichtige Weichen für die zukünftige Ausrichtung des Chores gestellt. Mit großer Mehrheit wurden die amtierende erste Vorsitzende Claudia Hildebrandt sowie die zweite Vorsitzende Grit Naumann in ihren Ämtern bestätigt. Die Mitglieder bestätigten zudem die Wahl von Bernd Lindau als Schatzmeister. Bernd Lindau wird auch in der kommenden Amtszeit die finanzielle Verantwortung für den Chor übernehmen und weiterhin für eine solide wirtschaftliche Basis sorgen. Katrin Hofmann und Bianka Range werden als Beisitzerinnen den Vorstand bei seiner Arbeit tatkräftig unter-

stützen und ihre Expertise einbringen, um die organisatorischen und musikalischen Aktivitäten des Chores zu fördern. Der Chor tonART blickt auf eine erfolgreiche Vergangenheit zurück und ist überzeugt, dass dieser erfahrene und dynamische Vorstand die besten Voraussetzungen für eine weiterhin erfolgreiche Zukunft bietet. Die Vorstandswahl stellt einen weiteren Schritt auf dem Weg dar, die musikalische und soziale Arbeit des Chores weiter auszubauen und noch mehr Menschen für die Musik zu begeistern.

Vorstand tonART

Öffentliche Ausschreibung – Stadt Köthen (Anhalt)

Die Stadt Köthen (Anhalt) verkauft ein Grundstück zur Bebauung mit einem zweigeschossigen Reihenhauses (Burgstraße 11A).

Nähere Informationen zur Ausschreibung unter <https://www.koethen-anhalt.de/immobilienangebote.html> oder in der Ausgabe des Köthener Amtsblattes 02/2026.



Stellenausschreibungen der Stadt Zörbig

Die aktuellen Stellenausschreibungen der Stadt Zörbig (ca. 9.300 Einwohner) finden Sie auf der Internetseite www.stadt-zoerbig.de.

gez. Matthias Egert, Bürgermeister



PSV 05 Köthen sucht Judo-Trainer

Für unsere Judogruppe suchen wir einen Trainer oder eine Trainerin – aber vor allem suchen wir einen Menschen.

Du musst kein Judo-Profi sein. Du musst nicht einmal Judo können. Was wirklich zählt, ist dein Herz. Unsere Judo-Kids im Alter von 7 bis 13 Jahren suchen dringend jemanden, der ihre bestehende Gruppe übernimmt und mit Liebe, Freude und Engagement weiterführt. Es ist eine wundervolle, lebendige und liebevolle Truppe.

Judo ist mehr als Würfe und Techniken – es ist Respekt, Zusammenhalt, Selbstvertrauen und Mut. Und all das kann man lernen. Fachliches Wissen vermitteln wir dir gerne. Eine behutsame Übergabe durch die bisherigen Trainer ist selbstverständlich – du wirst also nicht ins kalte Wasser geworfen. Schritt für Schritt kannst du die Kinder kennenlernen und in deine neue Rolle hineinwachsen.

Leider können unsere jetzigen Trainer aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr lange weitermachen. Schweren Herzens – und tatsächlich unter Tränen – möchten sie die Gruppe in neue, frische Hände übergeben. Die Eltern stehen geschlossen hinter der Gruppe und unterstützen, wo sie nur können.

Vielleicht bist genau du der Mensch, der einem Kind zeigt: „Ich glaube an dich.“ Unsere Kinder hoffen auf ein kleines Wunder, denn ohne neuen Trainer müssten sie ihr geliebtes



Hobby leider aufgeben.

Bist du bereit, dieses Wunder zu sein? Bitte melde dich bei unserem 1. Vorsitzenden Olaf 0155 60223303 Mit ganz viel Hoffnung und Dankbarkeit

Die Eltern der Judo-Kinder des PSV 05 Köthen

ELSDORF KIRCHE

SO. 22. 3. 2026, 16.00 UHR

ORCHESTERKONZERT
DER WINTER IST VERGANGEN



Akener Klumbatsch
Festhymnen
Frühlingslieder
Spirituals
Romantik

Köthener Schlossconsortium

Manfred Apitz (Violine)

Eintritt ist frei

Osterfest

im Tierheim Bitterfeld

04.04.2026

Für Speis & Trank
ist gesorgt

10 - 13:00 Uhr



der Osterhase
versteckt Kleinigkeiten
für unsere kleinsten Besucher



**Wir freuen uns
auf Euch**

Teichstraße 3, 06479 Bitterfeld-Wolfen



Faschingsparty im Köthener Spatzennest

„Helau und Alaaf ruft jedes Spatzlein, heut darf es laut und lustig sein. Mit Konfetti, Spaß und viel Gelächter feiern wir Fasching immer frecher!“



Unter diesem Motto feierten am 11. Februar 2026 die großen und kleinen Spatzen eine kunterbunte Faschingsparty. Wochen zuvor hatten die gewählten Vertreter des Kinderrates all ihre Ideen für ein leckeres Frühstück und Vesper zusammengetragen. Dazu zählten unter anderem Bratwürstchen mit Brötchen, Konfettikuchen und vieles mehr. Gut gestärkt und in bester Stimmung starteten wir mit allen Kindern in den Faschingstag. In den Gruppenräumen fanden die Kinder vielfältige Spiele und Angebote vor wie z.B. Basteln einer Konfetti-Kanone, einen abenteuerreichen Parcours, ein Geschicklichkeitsspiel, eine kunterbunte Bastelstation, ein spannendes Wurfspiel: „Versuch dein Glück und wirf doch mit!“, „Wettpusten“, und eine Disko mit lustigen Tanzspielen. In der Disko gab es eine Saftbar, die uns mit leckeren Getränken versorgte. Für alle Spatzenkinder, sowie für das Team des Spatzennestes war es ein gelungenes und aufregendes Faschingsfest.

Die Erzieherinnen der Gruppe Bienchen und Mäuschen

2. FuhnePark PoKaL

13.06.2026

Löschangriff Nass der Jugendfeuerwehren

SPORTPLATZ LÖBERITZ

Anmeldung auf feusport.de

— Anzeige(n) —



FROHE OSTERN

und erholsame Feiertage
im Kreise Ihrer Liebsten

Das Team der LINUS WITTICH Medien KG

Ihre Medienberatung vor Ort:

Mareike Wolf

0171 2169588

m.wolf@wittich-herzberg.de

Sindy Gentele

0171 4144051

sindy.gentele@wittich-herzberg.de



Weitere Veranstaltungen von A bis Z

Videoabend in der Stadt- und Klosterkirche Brehna

„Brehna, meine Heimat“ lautet der Titel des Videoabends, zu dem Wilfried Dalibor am **12. März um 18 Uhr** in die Stadt- und Klosterkirche Brehna einlädt. Zu sehen sein werden Filme u.a. zum Tag des offenen Denkmals in der Kirche Brehna im Jahr 2012, zum Jubiläum 10 Jahre Autobahnkirche 2023 oder der Mission Olympic im Jahr 2014. Der Eintritt zum Videoabend ist frei, Spenden für den Erhalt der Stadt- und Klosterkirche werden erbeten. Die Veranstaltung findet in der Winterkirche statt, diese erreichen Sie über den Hintereingang.

Der Ornithologische Verein „J.F. Naumann“ Köthen e.V. lädt ein

Der Ornithologische Verein „J.F. Naumann“ Köthen e.V. lädt ein zur Internationalen Wasservogelzählung am **15. März und 12. April. Am 18. März** sind Interessierte dann zum Vereinsabend eingeladen. Das Thema: „Die Veränderungen der Vogelwelt im Gebiet Köthen von 1975 bis in die Neuzeit, am Beispiel der Brutvögel“. Zum Vereinsabend am **15. April** geht es dann um „Eine kurze Geschichte der Landwirtschaft bis 1900“.

Auf Grund der Restaurierungsarbeiten im Schloss Köthen, hat der OVC seine Tagungsstätte gewechselt! Die Vereinsabende finden bis auf Weiteres jeweils um 18:30 Uhr im „Forellenhof“ in Großpaschleben statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Love-Songs in der Johanneskirche Wolfen

Am **Samstag, dem 14. März 2026** erklingt um 16 Uhr in der Evangelischen Johanneskirche Wolfen (Leipziger Straße 81) ein Konzert unter dem Motto „Love Songs“ - Liebeslieder vom Barock bis zur Moderne. René Mangliers singt und spielt Lieder, die zu Herzen gehen. Ob Bachs „Bist du bei mir“, Schumanns „Du bist wie eine Blume“, Elvis „Love me tender“ oder Whitney Houstons „I will always love you“ - für jeden ist etwas dabei. Der Eingang zur beheizten Kirche ist barrierefrei und der Eintritt frei.

Spenden am Ausgang kommen der weiteren kirchenmusikalischen Planung in Wolfen zugute.

Frühstückstreffen für Frauen

Am **14. März 2026 um 9 Uhr** findet das Frühstückstreffen für Frauen in der Köthener Mensa der Hochschule Anhalt statt. Das Thema dieses Mal: - „Werde, die du bist“. Lassen Sie sich einladen auf eine Entdeckungsreise in die Welt der eigenen Persönlichkeit! Referentin Dorothee Döbler aus Berlin erörtert: Wie entstehen Persönlichkeiten? Wo sind Persönlichkeiten festgeschrieben? Und an welchen Stellen entwickeln sich Persönlichkeiten weiter?

Eintrittskarten für 18 Euro sind im Vorverkauf ab Montag, dem 23. Februar 2026 in folgenden Verkaufsstellen in Köthen zu erwerben: Ev. Pfarrbüro St. Jakob, Hallesche Str.15A, „Mein Buchladen“ V. Schiffner, Schalaunische Str. 32, Atelier Rogge, Goethestr. 34

Tag der offenen Töpferei

Zum 21. Mal wird deutschlandweit der „Tag der offenen Töpferei“ begangen. Immer am 2. Wochenende im März besteht die Möglichkeit, sich in allen teilnehmenden Töpfereien (517 Teilnehmer deutschlandweit) umzuschauen, zu kaufen und die verschiedenen Angebote zu nutzen.

Auch die Töpferei nach Kämeritz lädt ein neben einem vielseitigen Angebot an Geschirr - mit der speziellen blauen In-selglasur- neue Stücke aus den ersten Bränden des Jahres zu bestaunen. Besucher und Besucherinnen können gegen eine Spende auch selbst kleine Tonkreationen schaffen. Natürlich können Sie auch bei Kaffee und Kuchen (sowie bestelltem Sonnenschein) den Hof genießen oder einfach eine Kaufpause einlegen.

Öffnungszeiten: **am 14. und 15. März von 10-18 Uhr**

Info unter: www.tag-der-offenen-toepferei.de

Tag der offenen Tür bei der Freien Schule GoitzscheFlieger

Entdecken, mitmachen und Frühling erleben! Die Freie Schule GoitzscheFlieger lädt am **21. März 2026 von 10 bis 14 Uhr** zum Tag der offenen Tür ein. Interessierte können die bestehende Grundschule sowie die geplante Gemeinschaftsschule kennenlernen und in Informationsrunden Näheres zu Konzept und Schulanmeldung erfahren. Für Kinder gibt es frühlingshafte Mitmachaktionen wie Basteln, Kinderschminken und Spiele sowie einen Kinderflohmarkt, einen Spendenlauf und Snacks für Groß und Klein.

Lesung mit Bernd-Lutz Lange

Die „Neue Fruchtbringende Gesellschaft“ und Hochschule Anhalt laden gemeinsam zu einer Lesung mit Bernd Lutz Lange aus seinem neuen Buch „Café Continental“ ein. Kommen Sie mit auf eine literarische Reise durch die letzten 60 Jahre, mit leisem Humor, einem Schuss Satire und einem Hauch Melancholie, **am 27. März um 19 Uhr**, in der Hochschule Anhalt. Karten gibt es für 15 Euro im Vorverkauf im „Mein Buchladen“ Köthen oder für 17 Euro an der Abendkasse.

Osterbrote aus Sauer- oder Weizenteig backen im Umweltzentrum Ronney

Möchten Sie Ihre Brotbackkünste für Ostern auf ein neues Level bringen?

Dann haben wir das perfekte Event für Sie! Am **28. März** in der Zeit von 10-14 Uhr haben Sie die Möglichkeit im Umweltzentrum Ronney, an einem kreativen Backkurs mit Sandy Groh von der Brotbackkirche teilzunehmen und köstliche Osterbrote aus Sauer-oder Weizenteig zu backen.

Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro pro Person (Materialkosten sind inbegriffen). Eine Anmeldung ist erforderlich, da die Anzahl der Teilnehmenden begrenzt ist.

Für Anmeldungen und nähere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Umweltzentrums Ronney telefonisch unter (039247) 413 oder per Mail an info@umweltzentrum-ronney.de zur Verfügung.

Tag der offenen Tür an der Evangelischen Grundschule und Gemeinschaftsschule Wolfen

Bei uns stehen Kinder und Jugendliche im Mittelpunkt – und das möchten wir Ihnen beim Tag der offenen Tür an der Evangelischen Grundschule und Gemeinschaftsschule Wolfen, am **18. April von 10 bis 13 Uhr** zeigen. An unseren Schulen erwerben Schülerinnen und Schüler Sozial-, Selbst-, Sach- und Methodenkompetenz, um ihre Lebenswelt innerhalb und außerhalb der Schule entdecken und begreifen zu können. Die Schule steht allen Kindern offen. Alle am Lernen Beteiligten stehen Ihnen an diesem Tag für Ihre Fragen zur Verfügung.





Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Jahrgang 20 | Ausgabe 04

Freitag, den 13. März 2026

Inhaltsverzeichnis

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

- + Beschlussprotokoll der 15. Sitzung des Kreistages am 19.02.2026
- + Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld
- + Öffentliche Bekanntmachung des Fachbereiches Umwelt- und Klimaschutz des Landkreises Anhalt-Bitterfeld zur Erteilung einer Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)
- + Öffentliche Bekanntmachung des Fachbereiches Umwelt- und Klimaschutz des Landkreises Anhalt-Bitterfeld zur Erteilung einer Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Beschlussprotokoll der 15. Sitzung des Kreistages am 19.02.2026

Beschluss-Nr. 106-15/2026

Benennung eines beratenden Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses

Beschluss:

Der Kreistag stellt die Benennung der beratenden Mitglieder des Jugendhilfeausschusses fest:

- bisheriges Mitglied: Frau Anna-Sophie Voges,
Kreiselternvertretung Kita
- bisheriges stellv. Mitglied Frau Nancy Trapp,
Kreiselternvertretung Kita
- neues Mitglied Frau Sandra Ahrent,
Kreiselternvertretung Kita
- neues stellv. Mitglied Herr Andreas Pulst,
Kreiselternvertretung Kita

Beschluss-Nr. 107-15/2026

Neufassung der Benutzungs- und Gebührensatzung der Kreisvolkshochschule (KVHS) Anhalt-Bitterfeld

Beschluss:

Der Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beschließt die Benutzungs- und Gebührensatzung der Kreisvolkshochschule (KVHS) Anhalt-Bitterfeld gemäß Anlage 1.

Beschluss-Nr. 108-15/2026

Neufassung der Satzung der Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld

Beschluss:

Der Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beschließt die Satzung der Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld gemäß Anlage 1.

Beschluss-Nr. 109-15/2026

Neufassung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die Franciscumsbibliothek als öffentliche Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Beschluss:

Der Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beschließt die Benutzungs- und Entgeltordnung für die Franciscumsbibliothek als öffentliche Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld gemäß Anlage 1.

Beschluss-Nr. 110-15/2026

Antrag der Fraktion CDU-FDP zur Veränderung der Besetzung mit einem sachkundigen Einwohner im Kultur- und Tourismusausschuss

Beschluss:

Der Kreistag Anhalt-Bitterfeld beschließt folgende Veränderung bei der Besetzung des Kultur- und Tourismusausschusses:

**bisherige sachkundige Einwohnerin: Frau Andrea Solbrig
neuer sachkundiger Einwohner: Herr Konstantin Damianov**

Beschluss-Nr. 111-15/2026

11. Änderungssatzung zur Hauptsatzung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die 11. Änderungssatzung zur Hauptsatzung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld gemäß Anlage 1.

Beschluss-Nr. 112-15/2026

Übernahme der Helios Klinik Zerbst/Anhalt GmbH in die Trägerschaft des Landkreises Anhalt-Bitterfeld – zukünftige gesellschaftsrechtliche und organisatorische Ausgestaltung

Beschluss:

1. Der Landrat wird ermächtigt, alle im Zusammenhang mit der Umsetzung des Geschäftsanteilskaufvertrages stehenden Handlungen vorzunehmen und die gesellschaftsrechtlichen Beschlüsse zu fassen, insbesondere die Gesellschafterversammlung der Helios Klinik Zerbst/Anhalt GmbH abzuhalten und den neuen Gesellschaftsvertrag gemäß Anlage 1 zu beschließen. In diesem Zuge soll auch die Änderung des Gesellschaftsvertrages der Medizinisches Versorgungszentrum Zerbst/Anhalt gGmbH gemäß Anlage 2 beschlossen werden.
2. Der Kreistag beschließt die unter Anlage 3 aufgeführten Personen in den Aufsichtsrat der zukünftigen Gesundheitszentrum Zerbst/Anhalt gGmbH zu entsenden.



3. Der Landrat wird beauftragt, die aus der Analyse gemäß § 135 KVG LSA zur Übernahme der Helios Klinik Zerbst/Anhalt GmbH in die Trägerschaft des Landkreises Anhalt-Bitterfeld gewonnenen Erkenntnisse in den Entscheidungsprozess über die zukünftige gesellschaftsrechtliche und organisatorische Ausgestaltung der Gesundheitszentrum Zerbst/Anhalt gGmbH einzubeziehen und dabei eine Holding-Struktur für die beiden Krankenhausstandorte Bitterfeld-Wolfen und Zerbst/Anhalt vorzubereiten.
4. Ergeben sich im Rahmen der Umsetzung dieses Beschlusses Änderungen redaktioneller Art oder von untergeordneter Bedeutung für die Interessen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, bedarf es keiner erneuten Beschlussfassung des Kreistages.

Beschluss-Nr. 113-15/2026

Übernahme der Helios Klinik Zerbst/Anhalt GmbH in die Trägerschaft des Landkreises Anhalt-Bitterfeld – Geschäftsanteilskaufvertrag

Beschluss:

Der Landrat wird ermächtigt, mit dem Gesellschafter der Helios Klinik Zerbst/Anhalt GmbH den beigefügten Geschäftsanteilskaufvertrag zum Erwerb sämtlicher Geschäftsanteile an der Helios Klinik Zerbst/Anhalt GmbH durch den Landkreis Anhalt-Bitterfeld abzuschließen.

gez. Grabner
Landrat

Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Kreis- und Finanzausschuss am 12.02.2026

Beschluss-Nr.: 049-20/2026

Annahme einer Spende für die Förderschule (G) Schule am Heidedor, Fr.-Ludwig-Jahn-Str. 5-7, 39261 Zerbst/Anhalt

Beschluss:

Der Kreis- und Finanzausschuss des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beschließt die Annahme einer Sachspende vom Förderverein der Schule am Heidedor e.V. in Höhe von **1.354,90 €** für die Förderschule (G) Schule am Heidedor, Fr.-Ludwig-Jahn-Str. 5-7 in 39261 Zerbst/Anhalt.

Beschluss-Nr.: 050-20/2026

Annahme einer Spende für das Kreismuseum Bitterfeld, OT Bitterfeld, Kirchplatz 3, 06749 Bitterfeld-Wolfen

Beschluss:

Der Kreis- und Finanzausschuss des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beschließt die Annahme einer Spende von Herrn Bernhard Heinrich Piltz i. H. v. 2.100.00 Euro für das Kreismuseum Bitterfeld, OT Bitterfeld, Kirchplatz 3 in 06749 Bitterfeld-Wolfen.

Beschluss-Nr.: 051-20/2026

Personalangelegenheit

Beschluss:

Der Kreis- und Finanzausschuss beschließt die Ernennung von Frau Kreisamtsrätin **Manuela Danneberg** zur Kreisverwaltungsrätin. Die Ernennung erfolgt nach Inkrafttreten der Haushaltssatzung 2026 zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Beschluss-Nr.: 052-20/2026

Personalangelegenheit

Beschluss:

Der Kreis- und Finanzausschuss beschließt, Frau Anastasia Seib mit Wirkung zum 17.02.2026 unbefristet als Ärztin in Vollzeit einzustellen und in die Entgeltgruppe E 14 TVöD-V einzugruppieren.

Beschluss-Nr.: 053-20/2026

Sanierung der Außenanlagen Schulhof, Sekundarschule Ciervisti Außenstelle

Beschluss:

Die Zustimmung zur Auftragserteilung auf das Angebot der Galabau Dessau-Ziebigk GmbH, Burgkühnauer Allee 1, 06846 Dessau-Roßlau, zu einer Bruttoangebotssumme in Höhe von 369.829,16 EUR wird erteilt.

Kreis- und Finanzausschuss am 19.02.2026

Beschluss-Nr.: 054-21/2026

Beschaffung von 2 mobilen Netzersatzanlagen (NEA) zur Sicherstellung der Versorgung notwendiger, kritischer Infrastruktur bei Großschadensereignissen und Katastrophen

Beschluss:

Die Zustimmung zur Auftragserteilung an die POLYMA Energiesysteme GmbH, Alessandro-Volta-Platz 1, 34123 Kassel wird erteilt.

Öffentliche Bekanntmachung des Fachbereiches Umwelt- und Klimaschutz des Landkreises Anhalt-Bitterfeld zur Erteilung einer Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

Gemäß § 19 Abs. 3 Satz 2 und 3 BImSchG und § 21 a der Verordnung über das Genehmigungsverfahren (9. BImSchV) gibt der Landkreis Anhalt-Bitterfeld bekannt:

Mit Bescheid vom 18.12.2025 (Az: 66.17/4000/1.6.2-10/23) wurde auf Antrag der MBBF Windparkplanung GmbH & Co. KG mit Sitz in 18246 Steinhagen, Alte Dorfstraße 1 vom 05.05.2023 die immissionsschutzrechtliche Änderungsgenehmigung nach § 16 BImSchG für die Errichtung und den Betrieb von 1 Windenergieanlage (WEA DB 1) vom Typ Nordex N 163 – 7.0 am Standort Gemarkung Dornbock Flur 3, Flurstück 88/4 unter Berücksichtigung des Repowerings von 3 veralteten, leistungsschwächeren WEA in der Gemarkung Dornbock erteilt.

Mit Datum vom 15.01.2026 erfolgte der Bauherrenwechsel auf die UGE Windpark Wulfen Eins GmbH & Co. KG Umweltgerechte Energie mit Sitz in der Dorfstraße 20a in 18276 Lohmen.

Die vorbezeichnete Änderungsgenehmigung wird hiermit gemäß § 19 Abs. 3 Satz 2 und 3 BImSchG und § 21 a der 9. BImSchV i.V.m. § 10 Abs. 8 Satz 2 ff BImSchG öffentlich bekanntgemacht.

Der verfügende Teil des Bescheides und die Rechtsbehelfsbelehrung lauten:

1. Verfügender Teil des Genehmigungsbescheides

1.1. Genehmigungsgegenstand

„Auf der Grundlage des § 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) i.V.m. Nr. 1.6.2 des Anhangs 1 der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4.BImSchV)



wird auf Antrag der

MBBF Windparkplanung GmbH & Co.KG
Alte Dorfstraße 1
18246 Steinhagen

vom 05.05.2023, sowie den Ergänzungen (letztmalig 02.12.2025) unbeschadet der auf besonderen privat-rechtlichen Titeln beruhenden Ansprüche Dritter die immissionsschutzrechtliche Genehmigung erteilt, entsprechend den nachstehend in der Anlage 3 aufgeführten Plänen, Zeichnungen und Beschreibungen sowie nach Maßgabe der im folgenden Abschnitt 4 festgesetzten Nebenbestimmungen

1 Windenergieanlage vom Typ Nordex N -163 - 6.X
mit einer Nabenhöhe von 164 m und
einem Rotordurchmesser von 163 m
und einer Leistung von 7,0 MW
in der Gemarkung Dornbock

unter Berücksichtigung des Repowerings von 3 veralteten, leistungsschwächeren WEA in der Gemarkung Dornbock zu errichten und zu betreiben. Der wesentlichen Änderung liegt die Genehmigung unter dem Aktenzeichen Az: LI00054 860/1 vom 12.12.2001 zugrunde.

1.2. Umfang der Genehmigung

Die Genehmigung erstreckt sich auf die Errichtung von 1 WEA mit folgenden Daten (Angaben in UTM/ETRS89 Zone 32):
Tabelle 1: Kenndaten der WEA

WEA Nr.	Anlagentyp	Nennleistung	Gemarkung/Flur/Flurstück	Standortkoordinaten	
				Rechtswert	Hochwert
WEA DB 1	Nordex N 163	7,0 MW	Dornbock 3, 88/4	698.020	5.746.013

Über die in den Antragsunterlagen dargestellte interne Zuwegung hinausgehende Erschließungsmaßnahmen außerhalb des Anlagengrundstücks und Netzanbindung werden von dieser Genehmigung nicht erfasst.

Repowering

Für die zu errichtende WEA werden folgende WEA innerhalb und außerhalb von Windvorranggebieten zurückgebaut:

Tabelle 2: Kenndaten der zurückzubauenden WEA

WEA Nr.	Anlagentyp	Nennleistung	Gemarkung/Flur/Flurstück	Standortkoordinaten	
				Rechtswert	Hochwert
WEA DB 8	ENRONWIND-EW 1.5s	1,5 MW	Dornbock, 3, 88/6	697.798	5.745.797
WEA DB 9	ENRONWIND-EW 1.5s	1,5 MW	Dornbock, 3, 88/4	698.023	5.746.013
WEA DB 10	ENRONWIND-EW 1.5s	1,5 MW	Dornbock, 3, 1014	698.304	5.746.087

Die erforderliche Abbruchanzeige für den Rückbau der Bestandsanlagen ist nicht Bestandteil der Genehmigung.

1.3. Andere behördliche Entscheidungen

Die Genehmigung schließt folgende, die Anlage betreffende behördliche Entscheidungen im Rahmen des § 13 BImSchG ein:

- Baugenehmigung nach § 71 Bauordnung des Landes Sachsen-Anhalt (BauO LSA),
- Denkmalschutzrechtliche Genehmigung nach § 14 Denkmalschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (DenkmSchG LSA),
- Wasserrechtliche Genehmigung nach § 16 Abs. 3 der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)
- die Zustimmung nach § 14 Abs. 1 Luftverkehrsgesetz (LuftVG).

Im Einzelnen ergibt sich der Umfang der Genehmigung der von der Genehmigung erfassten Anlagen und Betriebsweisen aus den im Anhang zu diesem Bescheid aufgeführten Unterlagen. Die Genehmigung wird nach Maßgabe der aufgeführten Antragsunterlagen erteilt, sofern sich nicht durch nachstehende Anforderungen Änderungen ergeben.

1.4 Erlöschen der Genehmigung

Die erteilte Genehmigung erlischt, sofern nicht innerhalb von 3 Jahren nach Rechtskraft des Bescheides mit der Errichtung begonnen wurde.

1.5 Kostenträger des Verfahrens

Die durch das Verfahren entstandenen Kosten (Gebühren

und Auslagen) werden dem Antragsteller auferlegt. Die Kostenfestsetzung erfolgt durch einen gesonderten Bescheid.“

2. Rechtsbehelfsbelehrung des Bescheides

„Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1 in 06366 Köthen (Anhalt), eingelegt werden. Gemäß § 63 Abs. 1 S. 1 BImSchG hat der Widerspruch eines Dritten gegen die Zulassung einer Windenergieanlage an Land mit einer Gesamthöhe von mehr als 50,00 m keine aufschiebende Wirkung. Der Widerspruch ist binnen eines Monats nach seiner Erhebung zu begründen (§ 63 Abs. 1 S. 2 BImSchG). Gemäß § 63 Abs. 2 S. 1 BImSchG kann der Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung des Widerspruchs gegen eine Zulassung einer Windenergieanlage an Land mit einer Gesamthöhe von mehr als 50,00 m nach § 80 Absatz 5 S. 1 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) nur innerhalb eines Monats nach der Zustellung der Zulassung gestellt und begründet werden. Der Antrag ist gemäß § 48 Abs. 1 Nr. 3a VwGO beim Oberverwaltungsgericht des Landes Sachsen-Anhalt, Breiter Weg 203 – 206, 39104 Magdeburg zu stellen.“

Nebenbestimmungen

Die Genehmigung ist gemäß § 12 BImSchG mit Auflagen und weiteren Nebenbestimmungen zur Erfüllung der Genehmigungsvoraussetzungen im Sinne des § 6 BImSchG verbunden.



Auslegung

Eine Ausfertigung des gesamten Genehmigungsbescheides vom 18.12.2025 mit den getroffenen Nebenbestimmungen sowie der Begründung liegt in der Zeit vom

16.03.2026 bis einschließlich 30.03.2026

zur Einsicht aus.

Die Auslegung wird dadurch bewirkt, dass die Dokumente während des vorbezeichneten Zeitraums über das länderübergreifende UVP-Portal unter:

<https://uvp-verbund.de> -> Wärmeerzeugung, Bergbau und Energie -> Zulassungsentscheidungen -> Errichtung und Betrieb von 1 WEA im Windpark Dornbock zugänglich gemacht werden.

Zudem liegt der gesamte Bescheid beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld, FB Umwelt- und Klimaschutz, FD Klima- und Immissionsschutz im OT Bitterfeld, Ziegelstraße 10, Zimmer 2.11 in 06749 Bitterfeld-Wolfen aus und kann zu den angegebenen Werktagen und Zeiten eingesehen werden:

Montag	08:30 Uhr bis 14:00 Uhr
Dienstag	08:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:30 Uhr bis 14:00 Uhr
Donnerstag	08:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Freitag	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Sollten während der zuvor angegebenen Zeiten die Eingangs-türen verschlossen sein, wird darum gebeten sich unter der Telefonnummer 03493 / 341-716 anzumelden.

Auf Verlangen eines Beteiligten wird ihm eine leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit zur Verfügung gestellt.

Mit dem Ende der o.g. Auslegungsfrist gilt der Bescheid auch gegenüber Dritten, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld mit Sitz in 06366 Köthen (Anhalt) erhoben werden.

Der Widerspruch ist binnen eines Monats nach seiner Erhebung zu begründen.

Widerspruch und Anfechtungsklage eines Dritten gegen die Zulassung einer Windenergieanlage an Land mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern haben keine aufschiebende Wirkung. Der Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung des Widerspruchs oder der Anfechtungsklage gegen eine Zulassung einer Windenergieanlage an Land mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern nach § 80 Absatz 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung kann nur innerhalb eines Monats nach der Zustellung der Zulassung beim Oberverwaltungsgericht des Landes Sachsen-Anhalt mit Sitz in Magdeburg gestellt und begründet werden.

gez. Danneberg
Fachbereichsleiterin
FB Umwelt- und Klimaschutz

Öffentliche Bekanntmachung des Fachbereiches Umwelt- und Klimaschutz des Landkreises Anhalt-Bitterfeld zur Erteilung einer Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)

Gemäß § 19 Abs. 3 Satz 2 und 3 BImSchG und § 21 a der Verordnung über das Genehmigungsverfahren (9. BImSchV) gibt der Landkreis Anhalt-Bitterfeld bekannt:

Mit Bescheid vom 29.12.2025 (Az: 66.17/4000/1.6.2-11/23) wurde auf Antrag der MBBF Windparkplanung GmbH & Co. KG mit Sitz in 18246 Steinhagen, Alte Dorfstraße 1 vom 05.05.2023 die immissionsschutzrechtliche Änderungsgenehmigung nach § 16 BImSchG für die Errichtung und den Betrieb von 9 Windenergieanlage (WEA K-1 bis K-9) vom Typ Nordex N 163 – 7.0 in den Gemarkungen Dornbock und Drosa unter Berücksichtigung des Repowerings von 12 veralteten, leistungsschwächeren WEA in den Gemarkungen Dornbock und Drosa erteilt.

Mit Datum vom 15.01.2026 erfolgte der Bauherrenwechsel auf die UGE Windpark Wulfen Eins GmbH & Co. KG Umweltgerechte Energie mit Sitz in der Dorfstraße 20a in 18276 Lohmen.

Die vorbezeichnete Änderungsgenehmigung wird hiermit gemäß § 19 Abs. 3 Satz 2 und 3 BImSchG und § 21 a der 9. BImSchV i.V.m. § 10 Abs. 8 Satz 2 ff BImSchG öffentlich bekannt gemacht.

Der verfügende Teil des Bescheides und die Rechtsbehelfsbelehrung lauten:

1. Verfügender Teil des Genehmigungsbescheides**1.1. Genehmigungsgegenstand**

„Auf der Grundlage des § 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) i.V.m. Nr. 1.6.2 des Anhangs 1 der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4. BImSchV) wird auf Antrag der

MBBF Windparkplanung GmbH & Co.KG

Alte Dorfstraße 1

18246 Steinhagen

vom 05.05.2023, sowie den Ergänzungen (letztmalig 03.12.2025) unbeschadet der auf besonderen privat-rechtlichen Titeln beruhenden Ansprüche Dritter die immissionsschutzrechtliche Genehmigung erteilt, entsprechend den nachstehend in der Anlage 3 aufgeführten Plänen, Zeichnungen und Beschreibungen sowie nach Maßgabe der im folgenden Abschnitt 4 festgesetzten Nebenbestimmungen

9 Windenergieanlagen vom Typ Nordex N -163 - 6.X mit einer Nabenhöhe von 164 m, einem Rotordurchmesser von 163 m und einer Leistung von 7,0 MW in den Gemarkungen Kleinpaschleben und Drosa

unter Berücksichtigung des Repowerings von 12 veralteten, leistungsschwächeren WEA in den Gemarkungen Kleinpaschleben und Drosa zu errichten und zu betreiben. Der wesentlichen Änderung liegt die Genehmigung unter dem Aktenzeichen Az: LI00054 860/1 zugrunde.



1.2. Umfang der Genehmigung

Die Genehmigung erstreckt sich auf die Errichtung von 9 WEA mit folgenden Daten (Angaben in UTM/ETRS89 Zone 32):

Tabelle 1: Kenndaten WEA

WEA Nr.	Anlagentyp	Nennleistung	Gemarkung/Flur/Flurstück	Standortkoordinaten	
				Rechtswert	Hochwert
WEA K1	Nordex N 163	7,0 MW	Gemarkung Kleinpaschleben Flur: 1 Flurstück: 24 und 23	698.250	5.743.050
WEA K2	Nordex N 163	7,0 MW	Gemarkung Kleinpaschleben Flur: 1 Flurstück: 16	698.315	5.743.445
WEA K3	Nordex N 163	7,0 MW	Gemarkung Kleinpaschleben Flur: 1 Flurstück: 10	698.592	5.743.729
WEA K4	Nordex N 163	7,0 MW	Gemarkung Kleinpaschleben Flur: 1 Flurstück: 4	698.708	5.743.380
WEA K5	Nordex N 163	7,0 MW	Gemarkung Kleinpaschleben Flur: 1 Flurstück: 18	698.722	5.742.893
WEA K6	Nordex N 163	7,0 MW	Gemarkung Kleinpaschleben Flur: 1 Flurstück: 18	698.580	5.742.514
WEA K7	Nordex N 163	7,0 MW	Gemarkung Kleinpaschleben Flur: 2 Flurstück: 55	698.971	5.742.425
WEA K8	Nordex N 163	7,0 MW	Gemarkung Kleinpaschleben Flur: 2 Flurstück: 1000 und 52/2	699.202	5.742.713
WEA K9	Nordex N 163	7,0 MW	Gemarkung Drosa Flur: 13 Flurstück: 37	699.041	5.743.714

Über die in den Antragsunterlagen dargestellte interne Zuwegung hinausgehende Erschließungsmaßnahmen außerhalb des Anlagengrundstücks und Netzanbindung werden von dieser Genehmigung nicht erfasst.

Repowering

Für die zu errichtenden WEA werden folgende WEA innerhalb und außerhalb von Windvorranggebieten zurückgebaut:

Tabelle 2: Kenndaten der zurückzubauenden WEA

WEA Nr.	Anlagentyp	Nennleistung	Gemarkung/Flur/Flurstück	Standortkoordinaten	
				Rechtswert	Hochwert
WEA KP 1	Tacke TW 1.5s	1,5 MW	Gemarkung Kleinpaschleben Flur: 1 Flurstück: 1001	698.647	5.743.678
WEA KP 2	Tacke TW 1.5s	1,5 MW	Gemarkung Kleinpaschleben Flur: 1 Flurstück: 1006	698.288	5.743.364
WEA KP 3	Tacke TW 1.5s	1,5 MW	Gemarkung Kleinpaschleben Flur: 1 Flurstück: 4	698.664	5.743.371
WEA KP 4	Tacke TW 1.5s	1,5 MW	Gemarkung Kleinpaschleben Flur: 2 Flurstück: 57	698.981	5.743.364
WEA KP 5	Tacke TW 1.5s	1,5 MW	Gemarkung Kleinpaschleben Flur: 1 Flurstück: 24	698.214	5.742.993
WEA KP 6	Tacke TW 1.5s	1,5 MW	Gemarkung Kleinpaschleben Flur: 1 Flurstück: 19	698.634	5.743.026
WEA KP 7	Tacke TW 1.5s	1,5 MW	Gemarkung Kleinpaschleben Flur: 2 Flurstück: 61/1	698.961	5.742.990
WEA KP 8	Tacke TW 1.5s	1,5 MW	Gemarkung Kleinpaschleben Flur: 2 Flurstück: 1003	699.300	5.743.016
WEA KP 9	Tacke TW 1.5s	1,5 MW	Gemarkung Kleinpaschleben Flur: 1 Flurstück: 1004	698.511	5.742.747
WEA KP 10	Tacke TW 1.5s	1,5 MW	Gemarkung Kleinpaschleben Flur: 2 Flurstück: 1001	699.219	5.742.704
WEA KP 11	Tacke TW 1.5s	1,5 MW	Gemarkung Drosa Flur: 13 Flurstück: 36	698.817	5.742.433
WEA KP 12	Tacke TW 1.5s	1,5 MW	Gemarkung Kleinpaschleben Flur: 2 Flurstück: 1007	699.126	5.742.349

Die erforderliche Abbruchanzeige für den Rückbau der Bestandsanlagen ist nicht Bestandteil der Genehmigung.

1.3. Andere behördliche Entscheidungen

Die Genehmigung schließt folgende, die Anlage betreffende behördliche Entscheidungen im Rahmen des § 13 BImSchG ein:

- Baugenehmigung nach § 71 Bauordnung des Landes Sachsen-Anhalt (BauO LSA),
- Denkmalschutzrechtliche Genehmigung nach § 14 Denkmalschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (DenkmSchG LSA),
- Wasserrechtliche Genehmigung nach § 16 Abs. 3 der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)
- die Zustimmung nach § 14 Abs. 1 Luftverkehrsgesetz (LuftVG).



Im Einzelnen ergibt sich der Umfang der Genehmigung der von der Genehmigung erfassten Anlage und Betriebsweisen aus den im Anhang zu diesem Bescheid aufgeführten Unterlagen. Die Genehmigung wird nach Maßgabe der aufgeführten Antragsunterlagen erteilt, sofern sich nicht durch nachstehende Anforderungen Änderungen ergeben.

1.4 Erlöschen der Genehmigung

Die erteilte Genehmigung erlischt, sofern nicht innerhalb von 3 Jahren nach Rechtskraft des Bescheides mit der Errichtung begonnen wurde.

1.5 Kostenträger des Verfahrens

Die durch das Verfahren entstandenen Kosten (Gebühren und Auslagen) werden dem Antragsteller auferlegt. Die Kostenfestsetzung erfolgt durch einen gesonderten Bescheid.“

2. Rechtsbehelfsbelehrung des Bescheides

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1 in 06366 Köthen (Anhalt), eingelegt werden. Gemäß § 63 Abs. 1 S. 1 BImSchG hat der Widerspruch eines Dritten gegen die Zulassung einer Windenergieanlage an Land mit einer Gesamthöhe von mehr als 50,00 m keine aufschiebende Wirkung.

Der Widerspruch ist binnen eines Monats nach seiner Erhebung zu begründen (§ 63 Abs. 1 S. 2 BImSchG).

Gemäß § 63 Abs. 2 S. 1 BImSchG kann der Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung des Widerspruchs gegen eine Zulassung einer Windenergieanlage an Land mit einer Gesamthöhe von mehr als 50,00 m nach § 80 Absatz 5 S. 1 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) nur innerhalb eines Monats nach der Zustellung der Zulassung gestellt und begründet werden.

Der Antrag ist gemäß § 48 Abs. 1 Nr. 3a VwGO beim Oberverwaltungsgericht des Landes Sachsen-Anhalt, Breiter Weg 203 – 206, 39104 Magdeburg zu stellen.

Nebenbestimmungen

Die Genehmigung ist gemäß § 12 BImSchG mit Auflagen und weiteren Nebenbestimmungen zur Erfüllung der Genehmigungsvoraussetzungen im Sinne des § 6 BImSchG verbunden.

Auslegung

Eine Ausfertigung des gesamten Genehmigungsbescheides vom 18.12.2025 mit den getroffenen Nebenbestimmungen sowie der Begründung liegt in der Zeit vom

16.03.2026 bis einschließlich 30.03.2026

zur Einsicht aus.

Die Auslegung wird dadurch bewirkt, dass die Dokumente während des vorbezeichneten Zeitraums über das länderübergreifende UVP-Portal unter:

<https://uvp-verbund.de> → Wärmeerzeugung, Bergbau und Energie → Zulassungsentscheidungen → Errichtung und Betrieb von 1 WEA im Windpark Dornbock zugänglich gemacht werden.

Zudem liegt der gesamte Bescheid beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld, FB Umwelt- und Klimaschutz, FD Klima- und Immissionsschutz im OT Bitterfeld, Ziegelstraße 10, Zimmer 2.11 in 06749 Bitterfeld-Wolfen aus und kann zu den angegebenen Werktagen und Zeiten eingesehen werden:

Montag	08:30 Uhr bis 14:00 Uhr
Dienstag	08:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:30 Uhr bis 14:00 Uhr
Donnerstag	08:30 Uhr bis 17:00 Uhr
Freitag	08:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Sollten während der zuvor angegebenen Zeiten die Eingangs-türen verschlossen sein, wird darum gebeten sich unter der Telefonnummer 03493 / 341-716 anzumelden.

Auf Verlangen eines Beteiligten wird ihm eine leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit zur Verfügung gestellt.

Mit dem Ende der o.g. Auslegungsfrist gilt der Bescheid auch gegenüber Dritten, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen den Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld mit Sitz in 06366 Köthen (Anhalt) erhoben werden.

Der Widerspruch ist binnen eines Monats nach seiner Erhebung zu begründen.

Widerspruch und Anfechtungsklage eines Dritten gegen die Zulassung einer Windenergieanlage an Land mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern haben keine aufschiebende Wirkung. Der Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung des Widerspruchs oder der Anfechtungsklage gegen eine Zulassung einer Windenergieanlage an Land mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern nach § 80 Absatz 5 Satz 1 der Verwaltungsgerichtsordnung kann nur innerhalb eines Monats nach der Zustellung der Zulassung beim Oberverwaltungsgericht des Landes Sachsen-Anhalt mit Sitz in Magdeburg gestellt und begründet werden.

gez. Danneberg

Fachbereichsleiterin

FB Umwelt- und Klimaschutz

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie auch online unter www.anhalt-bitterfeld.de.

..... Ende amtlicher Teil



Wir erklären dir, wie das Gehirn funktioniert...



Besuche uns hier: www.afi-kids.de

ALZHEIMER FORSCHUNG INITIATIVE e.V.

Hier wäre Platz für
Ihre Werbung

Kohlen
Handel Löberitz

REKORD BRIKETTS

Lager Löberitz/Zörbig • 03 49 56/202 59

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Jobsuche?
Hier finden Sie Ihren
Job mit Aussicht
auf Heimat!

MEHR GLANZ FÜR IHR ZUHAUSE!

KOSTENLOSE BERATUNG!

WIR SIND IHR PARTNER!

DACHTALENT SAUBER UND PRÄSENT

OLIVER ANTON
GEBÄUDEINSTANDHALTUNG
Breite Straße 25 · 17139 Malchin
Mobil 01520 5754172
info@dachreinigung-talent.de
www.dachreinigung-talent.de



DACHTALENT
SAUBER UND PRÄSENT
DACH & FASSADE

- DACHREINIGUNG
- DACHVERSIEGLUNG
- DACHBESCHICHTUNG
- FASSADENREINIGUNG
- FASSADENVERSIEGLUNG
- PFLASTERSTEINREINIGUNG
- DACHRINNENREINIGUNG



**Ihr Projekt.
Unsere Experten.
Gemeinsam besser bauen –**

www.meinhandwerker-regional.de

AGA-SEEROMANTIK *Urlaub am Plauer See*



*Jetzt Frühbucker-Rabatt
für 2026 sichern!*
(begrenzt bis Buchungen zum 31.03.2026)

-10% RABATTCODE 1303



Mehr Infos direkt unter:

www.ferienpark-lenz.de/aga/

Buchungen direkt bei Frau Marquardt
Tel. 0152 08529030 | urlaub@ferienpark-lenz.de
Plauer Seeblick 43 | 17213 Malchow



Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung in Ahrweiler für 2 – 4 Personen.
Direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern. Ab 59,- € pro Nacht inkl. Nebenkosten, Endreinigung und Umsatzsteuer (zzgl. Gästebeitrag der Stadt).

Einzelunternehmung Karl Heinen · Delderstraße 33
53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler · Ortsteil Ahrweiler
Tel.: 02641/36076 oder Mobil: 0160/1714841
Mail: h.pacyna@web.de · Net: www.himmelchen.de



Alles mit uns!

Leistungen aus Leidenschaft

- Grundstücks- und Immobilienerwerb
- Grundstücks- und Immobilienverkauf
 - Seniorenzüge
 - Haushaltsauflösungen
 - Beräumungen
 - Verwertung
- Immobilienklärung im Erbfall



Maklerkontor Bitterfeld-Köthen

GEMEINSAM FÜR SIE DA!

Aus einer Hand: Wenn es um Wohneigentum geht

Setzen Sie auf Erfahrung, Marktkenntnis, Vernetzung und Betreuung vor Ort in allen Fragen rund um Grundstücks- und Immobilienerwerb oder Grundstücks- und Immobilienverkauf. Ob 1A-Lage oder problembehaftetes Grundstück – wir finden immer eine Lösung.

Das gesamte Leistungsangebot finden Sie hier: www.kuestermachts.de



Dienstleistungsbetrieb Küster

Aus einer Hand: Wenn es um Umziehen, Beräumen oder Auflösen geht

Umzüge, Haushaltsauflösungen oder Beräumungen nehmen Sie oft mehr in Anspruch als Ihnen lieb ist. Setzen Sie deshalb auf die umfangreiche fachmännische Begleitung von Dienstleistungen Küster mit individuellen und flexiblen Angeboten.

Das gesamte Leistungsspektrum finden Sie hier: www.kuestermachts.de



stressfrei erben

Aus einer Hand: Wenn es um Erben von Immobilien geht

Sie haben eine Immobilie geerbt und es gibt Streit? Das muss nicht im Fiasko enden. Stressfrei erben auch im Konfliktfall, das ist die Idee des Projekts „stressfrei erben“ in der Unternehmensgruppe Küster. Schritt für Schritt gelangen Sie gemeinsam mit uns zu Lösungen, die auch rechtlich Bestand haben.

Lesen Sie hier mehr über diesen Service: www.kuestermachts.de

Das MEHR macht den Unterschied!

Maklerkontor Bitterfeld-Köthen GmbH im Beratungszentrum

Lindenstraße 22, 06749 Bitterfeld-Wolfen

Telefon: 03493 - 824830

E-Mail: kontakt@maklerkontor-bitterfeld.de

Internet: www.kuestermachts.de

